68. Jahrgang
Juli 2016

Neue Reifensteige 41 · 74523 Schwäb. Hall · Tel.: (0791) 53637 · Fax: (0791) 51283 · info@tsg-sha.de · www.tsg-sha.de

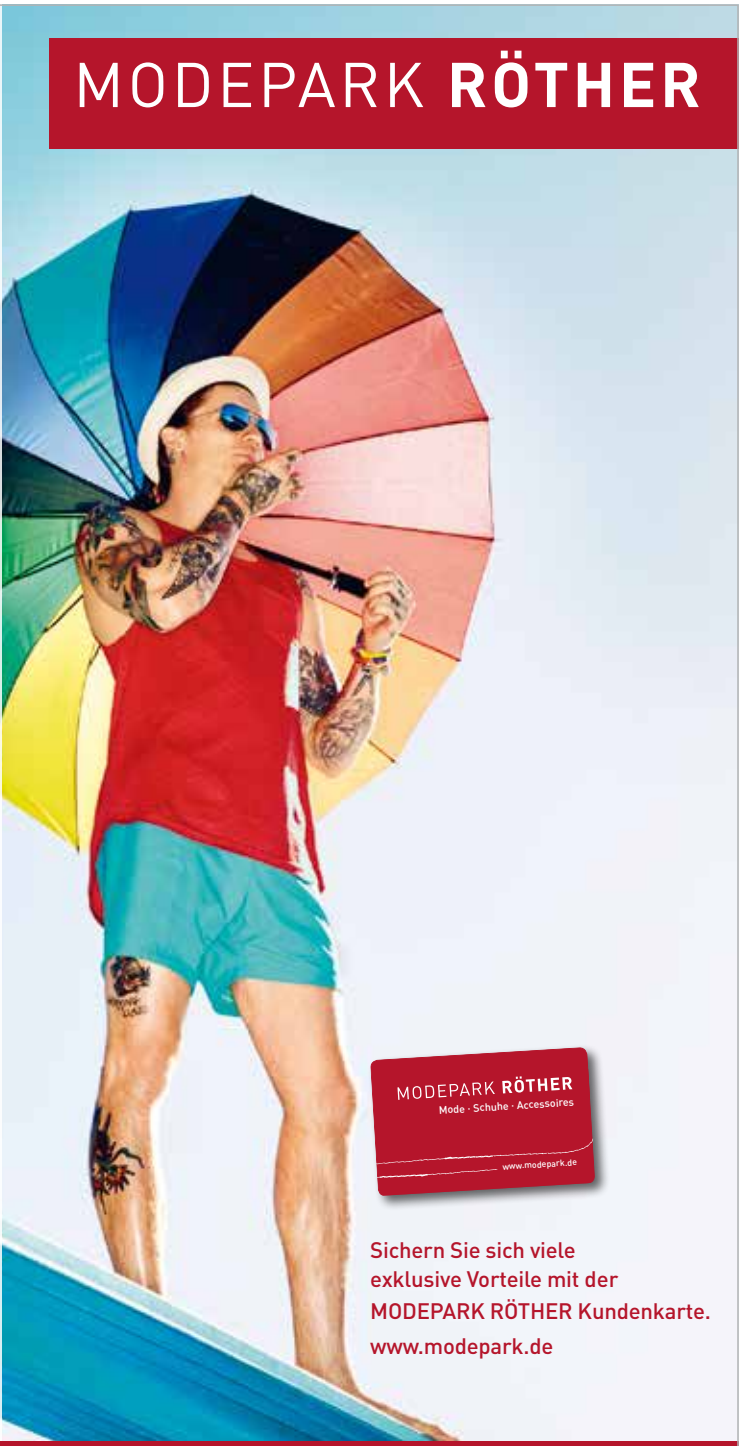
Vereinsmitteilungen

- Michaela Kucera ist Kadermitglied der Basketball „Spielgemeinschaft Südwest“
- Meistertitel für männliche u. weibliche A-Jugend im Handball
- KTV Meistertitel in der Oberliga im Turnen
- Julia Belschner in D-Kader nominiert

TSG Schwäbisch Hall e.V. 1844

MODEPARK **RÖTHER**

ESPRIT
TIMEZONE
s.Oliver DENIM
BROADWAY NYC FASHION
TOM TAILOR Denim
JACK & JONES®
HOLLYS®
BLEND®
adidas
REVIEW NEVER ESTABLISHED
mavi
ONLY & SONS EST. MMXIII
SELECTED FEMME / HOMME
NEW ERA®



Sichern Sie sich viele
exklusive Vorteile mit der
MODEPARK RÖTHER Kundenkarte.
www.modepark.de

MODEPARK **RÖTHER** · Daimlerstraße 71 · 74545 Michelfeld · MO – SA · 9 – 20 Uhr

Inhaltsübersicht

Der Präsident hat das Wort 5
Delegiertenversammlung 7
Vereinssportlehrerin 10
Handball 13
Volleyball 17
Basketball 21
Turnen und Gymnastik 24
Turnen für Grundschulkinder 29
American Football 31
Frauen- und Mädchenfußball 35
Sportangebot der TSG Schwäbisch Hall 38
Baseball/Softball 41
Leichtathletik 43
Karate 47
Kurssystem der TSG 48
Triathlon- und Radsport 53
Baby-, Kleinkinder- und Schwimmvorbereitungskurse 58
Schwimmen 59
Tauchen 63
Judo/Ju-Jutsu/Tai Chi 64
Gesundheitssport 65
OPTIMA Sportpark - Ihr persönlicher Baustein 66
Mitgliedsbeiträge 67

Herausgeber: Turn- und Sportgemeinde Schwäbisch Hall e.V. 1844
Tel.: (0791) 53637 · Fax: (0791) 51283 · e-mail: info@tsg-sha.de · www.tsg-sha.de
Verantwortlich für den Inhalt und Anzeigen: Stefanie Schwarz
Satz/Layout: Heike Küstner

Auflage/Druck: 2.000 Exemplare · www.wir-machen-druck.de

Die mit Namen versehenen Artikel stellen die Meinung der Verfasser dar und brauchen nicht mit der des Präsidiums übereinstimmen.

Titel: Regionenliga Frauenfußball

Schreinerei steiner
Einbau-Möbel • Türen

Schreinerei Steiner OHG
Friedrich Steiner · Im Lehen 45 · 74523 Schwäbisch Hall
Tel. 0791/3426 · Fax 0791/47640 · info@schreinerei-steiner.de

Über 100 Jahre in Schwäbisch Hall

DIE RICHTIGE WAHL ... in Sachen Sport.

Täglich Tabellen, Ergebnisse und Berichte
in Ihrem **HALLER TAGBLATT.**

swp.de/hallertagblatt

Der Präsident hat das Wort

Kurt Hocher · In den Hofäckern 38 · 74545 Michelfeld · ☎ 0791/84416 · kurt.hocher@tsg-sha.de

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer der TSG,

das Jahr 2016 ist bereits zur Hälfte vorbei. Gleich zum Auftakt des Sportjahres setzten unsere Leichtathleten mit dem 32. Dreikönigslauf erneut ein sportliches und organisatorisches Highlight für Schwäbisch Hall.

Die Sportlerehrungen zu Beginn des Jahres im Rathaus machte den sportlichen Erfolg der TSG deutlich: bei den Stadtehrungen von mindestens württembergischen Meisterschaften bzw. Podiumsplatzierungen waren wir wieder mit zahlreichen Individual- und Mannschaftssportlern stark vertreten. Im darauffolgenden Sportjugendevent des Sportkreises wurden unsere Leichtathleten Julia Belschner und Leon Patrik Müller als Jugendsportler des Jahres geehrt. Alle Ehrungen repräsentieren die TSG in der Öffentlichkeit und erfüllen mich, sowie alle Verantwortlichen, mit Stolz für unsere Sportler und Mannschaften. Mehr zu den sportlichen Erfolgen unserer Athleten können Sie dem Heft entnehmen.

Leistung und Erfolg wird immer durch Menschen erreicht werden. Ich möchte an dieser Stelle meinen Dank an alle TSG Sportler aber auch insbesondere an alle verantwortlichen Trainer, Übungsleiter und Abteilungsvorstände, sowie die zahlreichen Helferinnen und Helfer im Hintergrund richten – ohne Euch wären die Leistungen der TSG Athleten im Einzel- und Mannschaftssport nicht möglich.

Ein weiterer Erfolgsfaktor sind die funktionellen Sportstätten, welche wir für Training und Wettkampf benötigen. Hier hat sich viel getan und wird sich noch viel tun. Die Umsetzung der städtischen Sportstättenentwicklung und der Gemeinderatsbeschlüsse aus 2012/2013 ist in vollem Gange. Der OPTIMA Sportpark als Spielstätte für hochklassigen Football und Fußball ist schon in Betrieb und wurde mit Fertigstellung der Gegentribüne am 5.7.2016 eröffnet. Die Sanierung des Schenkenseestadions und des Hagenbachstadions als Leichtathletikanlage läuft im 2. Halbjahr. Anschließend steht die bereits begonnene Sanierung der Hagenbachsporthallen in den nächsten Jahren an. Auch hier wird sich durch den geplanten Umbau von Halle 1 in eine Sport- und Veranstaltungshalle mit Tribünen eine weitere Qualitätsverbesserung am Standort der TSG ergeben.

Diese Qualitätssteigerung hat auch seinen Preis und wirkt sich auf die finanzielle Leistungsfähigkeit der TSG aus. So sind die Sportstättennutzungsgebühren in den letzten Jahren um über 35% angestiegen. Diese Entwicklung und auch fiskalische Anforderungen an die Vereine, machen eine ständige Überprüfung der verfügbaren Einnahmen und wirtschaftlichen Vereinsführung erforderlich, denn Zukunftsfähigkeit bedingt finanzielle Handlungsfähigkeit. Dafür haben wir den Fokus auf wirtschaftliches Handeln verstärkt,

denn es gilt den Sportbetrieb der Abteilungen finanziell abzusichern, nachhaltig Finanzquellen zu erschließen und die Kosten so gering wie möglich zu halten.

So konnten wir auch dieses Jahr wieder auf der Delegiertenversammlung einen schuldenfreien Kassenbericht verabschieden. Aber um die TSG auch zukunftsorientiert aufzustellen und zu finanzieren, müssen auch wir unsere Hausaufgaben machen: eine Anpassung und Neugestaltung der Vereinsbeiträge ist aufgrund der Rahmenbedingungen unumgänglich.

Die obersten Vereinsgremien, der Hauptausschuss und die Delegiertenversammlung, haben sich mit überwältigender Mehrheit für die vorgeschlagene Beitragsanpassung ab 2017 ausgesprochen. Heute bitte ich Sie als Mitglieder um Ihre Solidarität. Bleiben Sie der TSG weiter gut gewogen und unterstützen Sie unseren satzungsgemäßen Auftrag. Der angepasste Mitgliedsbeitrag sichert die Zukunftsfähigkeit des leistungsfähigen und erfolgreichen Sportangebots der TSG.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen einen schönen Sommer, viel Gesundheit mit Bewegung.

Viele Grüße
Kurt Hocher
Präsident der TSG

Die TSG und die Handballabteilung trauern um Angelika (Gika) Rieger.

Sie verstarb am 17. Mai 2016 im Alter von 73 Jahren nach einer langen schweren Krankheit. Den Hinterbliebenen gilt unser großes Mitgefühl. Mit Gika werden uns noch lange positive Erinnerungen verbinden.
Gika hat sowohl im Hauptverein als auch in der Handballabteilung unvergängliche Spuren hinterlassen. Für den Hauptverein war sie mit großem Einsatz und eindrucksvoller Arbeit maßgeblich am Aufbau der Geschäftsstelle beteiligt. Für die Handballer war sie über lange Jahre die finanzielle Lebensversicherung. Über viele Jahre hat Sie die Finanzen der Handballabteilung sehr vorbildlich und äußerst solide verwaltet. Ihre schriftliche Kontoführung wird im Zeichen moderner Softwarehilfsmittel einen Platz in der bald hundertjährigen Chronik der Handballabteilung finden. In ihrer Verantwortungszeit wusste zwar kein Handballer - außer Gika - wieviel Geld sich auf dem Handballkonto befindet, jeder konnte sich aber sicher sein, dass für das wirklich Notwendige immer ausreichend Mittel zur Verfügung stand. Dieses Vermächtnis ist eine Messlatte für die Verantwortlichen, an die sich alle gerne halten und orientieren. Deshalb wird uns Gika noch lange begleiten und wir werden unsere Erinnerungen an sie in Ehren halten.

Delegiertenversammlung vom 07.06.2016

Delegiertenversammlung verabschiedet Mitgliedsbeiträge: Zukunftsfähigkeit und Gestaltungsspielraum geschaffen

Auf der Delegiertenversammlung 2016 waren Herr Oberbürgermeister Pelgrim, der Fachbereichsleiter für Jugend, Schule und Soziales Herr Blinzinger sowie Abteilungsleiterin Frau Odenwälder anwesend. Herr OB Pelgrim richtete ein Grußwort an die Versammlung und machte interessante Ausführungen zu Status und Perspektiven der Sportstättenentwicklung und Sportförderung aus Sicht der Stadt Schwäbisch Hall. Der Vorsitzende unseres Kooperationspartners im Optima Sportpark Jürgen Lechner erläuterte das Zusammenwirken von Sportfreunden und TSG im Kooperationsprojekt.

Nach den Berichten wurde das Präsidium einstimmig entlastet und der Kassenbericht 2015 einstimmig verabschiedet. Nach den Wahlen erfolgte der Übergang zum Hauptgegenstand der Versammlung: die Verabschiedung des neuen Beitragssystems ab 01.01.2017. Anschließend wurden verdiente Mitglieder und Vereinsmitarbeiter geehrt.

Präsident Kurt Hocher erläuterte die Ziele und Beweggründe zum neuen Beitragssystem, Vizepräsident Thomas Anskinewitsch stellte die Beiträge ab 2017 dar. Hier noch einmal zusammengefasst die Hintergründe:

„Mit dem neuen Beitragssystem reduzieren wir die bisherige Komplexität und gewinnen wieder finanzielle Gestaltungsspielräume für die Zukunftsentwicklung der TSG. Ziel ist vor allem, den Wettkampfsport auf einem hohen Niveau zu stabilisieren und bessere Rahmenbedingungen für die Entwicklung von Erfolgsfaktoren zu schaffen. Hier sind insbesondere der Zugriff auf die erforderlichen und qualitativ hochwertigen Sportstätten zu nennen, sowie die nachhaltige Finanzierung des Sportbetriebs und die Vergütung der Übungsleiter. Die Entwicklung der Sportstättennutzungsentgelte in den letzten Jahren haben die Reserven aus dem Beitragsaufkommen aufgezehrt. Als Gegenleistung zu gestiegenen Entgelten haben wir auch perspektivisch eine deutliche Qualitätssteigerung durch neue bzw. sanierte Sportstätten erhalten – und dies hat seinen Preis."

„Das zweite Ziel ist die Positionierung und Chancen der TSG in der älter werdenden Gesellschaft zu entwickeln. Dazu sind im Bereich Fitness, Gesundheits- und Reha-Sport professionelle Strukturen und Investitionen notwendig. Diesen Gestaltungsspielraum können wir jetzt nutzen und unser Angebot in diesem Bereich entwickeln. Hinzu kommen auch gesellschaftliche Anliegen, wie Kooperationen mit Stadt und Schulen für Bewegungsangebote im Bereich Kindertagesstätten und Ganztagesschulen. Dies ist mit vorhandenen Strukturen nicht zu schaffen. Zusammen mit der Stadt Schwäbisch Hall werden neue Wege beschritten, die zu win-win-Situationen führen."

„Unsere Vereinsimmobilie ist in die Jahre gekommen, hierfür ist eine angemessene finanzielle Vorsorge aufzubauen."

„Wesentlicher Punkt ist, dass mit unserem aktuellen Beitragssystem, das aus dem Jahr 2002 datiert, die Kosten und Herausforderungen von heute und in Zukunft nicht mehr finanzierbar sind. Würden die Beiträge mit einer Inflationsrate von 1 bis 1,5% hochgerechnet, dann würden wir bei den neuen Beiträgen ab 2017 stehen. Nur mit den angepassten Mitgliedsbeiträgen und dem weiteren Ausbau unseres wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs werden unsere Finanzen zukunftsfähig sein."

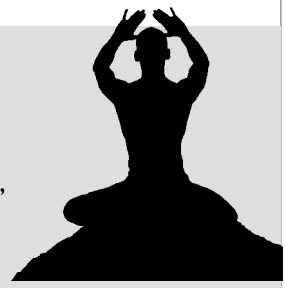
Neues Beitragssystem der TSG ab 01.01.2017 TSG bietet weiter preiswerten Sport für breite Bevölkerungsschichten.

Auf der Delegiertenversammlung verabschiedeten die gewählten Delegierten der Abteilungen das neue Beitragssystem ab 01.01.2017.

Gegenstand der Abstimmung war die Empfehlung des Hauptausschusses vom 27.04.2016. Mit einer überwältigenden Mehrheit von 74 ja Stimmen, 4 Enthaltungen und 1 Gegenstimme folgten die Delegierten der Empfehlung des Präsidiums und Hauptausschusses. Das Beitragssystem ist auf vier Gruppen reduziert und dadurch übersichtlich: es ermöglicht z.B. Kindern bis 14 Jahren für rund 5,40 € monatlich an den Sportangeboten der TSG teilzunehmen. Die weiteren Beträge entnehmen Sie bitte der Übersicht.

QiGong der ganzheitliche Weg

Wenn harmonische Bewegungen und Achtsamkeit zusammentreffen ergibt das: Entspannung und innere Ruhe im Wachzustand. QiGong ist eine über Jahrtausende alte Methode um fit, gesund und gelassen zu bleiben. Durch die langsame und intensive Bewegungen, wird die innere Muskulatur gestärkt, die Meridianbahnen stimuliert und die Atmung reguliert. Dadurch gewinnt der Übende an Vitalität, Gesundheit, innerer Ruhe und das körperliche, wie auch psychische Gleichgewicht wird gestärkt.



Montags 18.^{45} – 19.^{45} Uhr

mit Stephanie Ehrmann
(QiGong Kursleiterin SKA, Enspannungspädagogin SKA, Kursleiterin Orthopädie, QiGong Gruppe in der TSG)

Im Foyer der Realschule Schenkensee

Kosten: Montags für Nichtmitglieder pro Halbjahr 60,- €

Seit Januar 2015 gibt es bei der TSG unsere QiGong-Gruppe.
Wir üben „Die 28 QiGong und Tai Chi Übungen für die Gesundheit".
Seit kurzem wurden unsere Übungen um den „Kranich" erweitert.
Im Moment sind wir wöchentlich 10 Übende, die viel Spaß miteinander haben.
Die harmonische Übungsabfolge des QiGong fördert die Beweglichkeit, Koordination, Konzentration, Entspannung, Ruhe, Atmung, die mentale Vorstellung und das Gleichgewicht.
QiGong kann jeder in jedem Alter üben. Es sind keine besonderen Voraussetzungen erforderlich.

Wir freuen uns auf Euer Kommen und Euer Interesse!!!

Stephanie Ehrmann
QiGong Kursleiterin SKA

Die verabschiedeten Beiträge ab 2017 ermöglichen auch weiterhin breiten Bevölkerungsschichten, Kindern, Jugendlichen, Familien und Rentnern bei der TSG preiswert Sport zu treiben. Dafür bekommen unsere Mitglieder funktionale Sportstätten, ausgebildete Übungsleiter, einen nachhaltigen und bedarfsorientierten Sportbetrieb incl. Wettkampflogistik und Betreuung, kurz: Qualität.

TSG Mitgliedsbeiträge für aktive Sportler ab 01.01.2017

Mitgliedschaft	Beiträge jährlich	Beiträge monatlich
Kinder bis 14 Jahre	65,00 €	5,42 €
Jugendliche, Azubis, Studenten, Rentner	80,00 €	6,67 €
Erwachsene	150,00 €	12,50 €
Famiilien	250,00 €	20,83 €

Bei Rechnungszustellung erfolgt eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10,- €.
Den heutigen „passiven Mitgliedern" bietet die TSG den Status als „Fördermitglieder". Diese Kategorie steht dann auch Helfern und Betreuern offen, welche nicht aktiv Sport treiben und kein Sportangebot der TSG in Anspruch nehmen. Dieses Angebot wird derzeit noch erarbeitet und wird im Hauptausschuss im Herbst 2016 zur abschließenden Zustimmung vorgelegt, so dass es rechtzeitig zum 01.01.2017 umsetzbar ist.

Im Zuge der Haushaltsberatungen für das Jahr 2017 wird im Herbst dieses Jahres mit den Abteilungsvorsitzenden auch abgestimmt, ob und in welcher Höhe im Einzelfall noch Abteilungsbeiträge notwendig sind.

Quelle: Haller Tagblatt, Guido Seyerle

Die Geehrten auf der Delegiertenversammlung

Vereinssportlehrerin

Tanja Schmid · erreichbar über die
TSG-Geschäftsstelle · ☎ 0791/53637

Herzlich willkommen:
Vereinssportlehrerin Tanja Schmid

Unsere langjährige Vereinssportlehrerin, Daniela Schumm, wurde Mitte April in den Mutterschutz verabschiedet. Nach einer Babypause planen wir mit ihr wieder ab September 2017.

Wir haben uns entschieden, unser Angebot im Segment „Fitness-, Gesundheits- und Reha-Sport" auszubauen, um wirtschaftliche Effekte für die TSG zu erzielen. Wir sind überzeugt, dass wir diese Ziele mit den professionellen Fähigkeiten einer weiteren Vereinsportlehrerin erreichen werden.

Tanja Schmid, unsere neue Vereinssportlehrerin, stellt sich nachfolgend vor. Ihr Hauptaufgabengebiet ist der sportliche Einsatz in der Kindersportschule, in der Ganztagesschule und dem Kitaprojekt mit der Stadt Schwäbisch Hall. Sie wird die Koordination des Kurssystems übernehmen und konzeptionelle Projekte z.B. „Fit im Alter" und Kooperationen mit der Dt. Rentenversicherung leiten. Zielsetzung ist, mit ihrem Knowhow und ihrer Erfahrung, den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb der TSG auszubauen. Sie erhält die Aufgabe und Kompetenz als: „Bereichsleiterin Fitness-, Gesundheits- und Reha-Sport"

Prioritäten:
Vereinssportlehrerin Kindersportschule
Ausbau Fitness-, Gesundheits- und Reha-Sport inkl. Kurssystem
Kooperationsprojekte mit der Stadt Schwäbisch Hall: Kindertagsstätten und Ganztagesschulen

Weitere zu leitende Aufgabenbereiche:
Pilotprojekt „Betsi" mit der Dt. Rentenversicherung
Ausbau TSG Konzept „Fit im Alter"
TSG Ferienangebote
TSG Übungsleiter-Angebote
TSG Schwimm- und Babyschwimmangebote

Die Vereinssportlehrerin ist direkt der sportlichen Leitung im Präsidium, Vizepräsident Rainer Seyboth, unterstellt. Das wirtschaftliche Controlling liegt bei Vizepräsident Finanzen und Verwaltung Thomas Anskinewitsch.

Das Präsidium heißt Tanja Schmid herzlich willkommen und wünscht ihr viel Erfolg.

Eckdaten zu Tanja Schmid:

geb. am 11.11.1984
Wohnort: Bühlerzell
Familienstand: ledig
Berufe: Bankkauffrau-Finanzassistentin, Sport- und Gymnastiklehrerin, Sportbetriebswirtin
Hobbies: reisen, lesen, Theater & Konzertbesuche, Museen, Dackel Picco

Bisherige Stationen: VR Bank Schwäbisch Hall e.G., Ausbildung Transportbataillon 10/Reinhard Kaserne Ellwangen - Zeitsoldatin, MTV Stuttgart e.V. - Sportlehrerin, Sportbetriebswirtin, Bereichsleitung Reha-Sport
Meine „Steckenpferde": Rehabilitationsabteilung (Innere, Orthopädie, Neurologie), Kindersportschule, Kinderschwimmen/Aquafitness.

TSG-Kindersportschule 2016 / 2017

Liebe Eltern, liebe Kinder,
im September startet mit dem neuen Schuljahr auch wieder unsere Kindersportschule. Die Anmeldungen laufen und manche Gruppen sind bereits ausgebucht. Zurzeit besteht die Kindersportschule aus verschiedenen Gruppen, von der Vorschule bis zur vierten Grundschulklasse. Es besteht in allen Gruppen die Möglichkeit, ein- bis zweimal die Woche Sport zu treiben. Die Kinder werden zu festen Übungszeiten und Übungstagen jeweils in der Kreuzäcker- bzw. Rollhofsporthalle von Sportlehrern betreut.

Unsere Schüler der vierten Ausbildungsstufe „schnuppern" drei- bis fünfmal in den Abteilungen der TSG, und lernen somit die einzelnen Sportarten kennen. Dort werden sie von lizenzierten Fachübungsleitern der einzelnen Sportarten betreut.

Anmeldungen und Infos über:
die TSG Geschäftsstelle unter
Telefon: 0791/53637 oder info@tsg-sha.de

BORT-Produkte der Select-Serie erhalten Sie bei uns:

Ihr Fachgeschäft der **Gesundheit**

ORTHOPÄDIE-TECHNIK SANITÄTSHAUS

DIXERLING

74523 Schwäb. Hall, Tel. 0791/6252, Fax 7602

74545 Michelfeld, Tel. 0791/9541155, Fax 9541157

Handball

Abteilungsvorsitzender:
Fritz Bernhardt · Rippergstr. 5 · 74523 SHA
☎ (0791) 20410372 · fritz.bernhardt@sha-handball.de

www.sha-handball.de

Erfolgreiche Saison

Wenn es eine Handballlandkarte geben würde, dann läge Schwäbisch Hall im Nordwesten Galliens. Denn wie das Dorf von Asterix und Obelix trotzen die Handballer dem allgemeinen Trend zu Spielgemeinschaften. Selbst Handballhochburgen müssen sich vereinen um spielfähige Mannschaften in den unterschiedlichen Altersklassen melden zu können. Jüngste Vernunftehe ist hier der Zusammenschluss der Jugendmannschaften von Horkheim und Flein.

Bei der TSG ist es anders. Gerade im jüngeren Jugendbereich verzeichnen die Teams einen enormen Zulauf. Zwanzig Kinder im Training sind keine Seltenheit. Dass dies so toll gemeistert wird, dafür zeichnen sich die vielen Betreuerinnen und Betreuer verantwortlich. Und gerade die sind der Schlüssel zum Erfolg. Ein Beispiel gefällig? Die männliche E-Jugend wird seit vielen Jahren von Helmut Reutter trainiert. Der Mitfünfziger Exilfranke wird im Training von seiner Tochter Lena unterstützt. Das Trio komplettiert Leon Pardon, der selbst noch in der B-Jugend spielt. Ein gesunder Mix und alle können voneinander profitieren.

Längst ist die quantitative Talsohle durchschritten und die Qualität – sprich die sportlichen Erfolge – werden ins Visier der Handballverantwortlichen genommen. Vier Meistertitel in der vergangenen Saison sind ein erster Schritt in die richtige Richtung. Mit mehr Struktur und einheitlichen Trainings- und Leistungsvorgaben wollen die Trainerinnen und Trainer wieder den Haller Handball dahin bringen, wo er hin gehört. Nämlich in die Spitzengruppe im Bezirk. Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen sollen diese Ziele unterstützen.

Nach wie vor sind die Trainingsmöglichkeiten alles andere als zufriedenstellend. Viele Mädchen und Jungen trainieren auf engstem Raum, während sich Wenige in anderen Hallen oder Hallenteilen verlaufen. Das muss dringend innerhalb der TSG und dem Sportbüro neu koordiniert werden. Auch die Trainingsgeräte sind in einem miserablen Zustand. In den meisten Hallen ist eine Grundausstattung (Seile, Medizinbälle) schlicht weg nicht vorhanden. Das hat zur Folge, dass die Abteilungen sich diese Geräte selbst anschaffen müssen. Aber wo bitte bewahrt man diese denn sicher auf? Es ist einfach ein Drama und ein Jammer wie wenig pfleglich die Stadt und auch die Vereine mit der Ressource Sporthalle umgehen.

Während sich das TSG-Heft im Produktionsstatus befindet wird die Handballabteilung Ende Mai ihr Season-Final feiern. Daran anschließend wird wohl das Führungsteam (Fritz Bernhardt und Ralph Stüß) für zwei weitere Jahre als Vorsitzender und Stellvertreter gewählt werden. Auch das ist ein Baustein im Erfolgsmosaik. Sowohl Ralph als auch Fritz sind nicht nur Abteilungsmanager sondern auch Trainer. Das heißt – ganz nah dran. Und hier darf ich in meiner Aufgabe als Abteilungsvorsitzender meine Abteilung in den höchsten Tönen loben. Es macht einfach sehr, sehr viel Spaß mit EUCH und ich freue mich auf die nächsten Jahre.

Aktive Herren

Die aktiven Mannschaften
Auf einem stabilen Mittelfeldplatz (Bezirksliga / Kreisliga B) landeten die beiden Männermannschaften in der vergangenen Saison. Die „Erste" zeigte dabei phasenweise tolle Spiele und brachte die Schenkenseehalle bei manchen Heimspielen zum kochen. Gespannt darf man sein, ob sich das Team von Lutz Rheinsberg weiter stabilisieren und in der kommenden Saison einen vorderen Tabellenplatz belegen kann.
Mit einer bravourösen Saisonleistung schlossen die Frauen um Sabrina Gnamm ihre Spielrunde ab. Ungeschlagen wurden sie Staffelsieger und entschieden auch das Endspiel gegen die Staffelsieger der Staffel B nach hartem Kampf für sich. Im Pokal mussten sie sich erst im Viertelfinale gegen die drei Klassen höher spielenden und späteren Cupsieger geschlagen geben.

Die Jugendmannschaften
Die männliche und weibliche A-Jugend konnten in ihren Klassen jeweils Meister werden. Während die Mädels von Martin Kaufmann und Susi Haaf schon zwei Spiele vor Saisonende als Meister feststanden, mussten die Jungs von Fritz Bernhardt im letzten Spiel beim Tabellenführer in Hardtheim unbedingt mit mindestens 4 Toren gewinnen. Souverän meisterten sie diese Aufgabe und konnten den Meisterwimpel unter großem Jubel entgegen nehmen.
Die männlichen und weiblichen B-Jugendlichen landeten in ihren Klassen im Mittelfeld. Beide Mannschaften darf man für Ihre mannschaftliche Geschlossenheit in schwierigen Situationen loben.

Männliche A-Jugend mit dem Meisterwimpel

Die Meisterschaft der weiblichen A-Jugend

Auch die beiden C-Jugendteams schlugen sich in ihren Ligen achtbar und warteten in manchen Spielen mit sehr guten Leistungen auf. Die fehlende Konstanz ließ aber keine besseren Tabellenplätze zu.

Mit drei Mannschaften (zweimal männlich und einmal weiblich) starteten die D-Jugendlichen in die Saison. Die Jungs und Mädels zeigten sehr ansprechende Leistungen und auf die Entwicklung der vielen Talente darf man sehr gespannt sein.
Auch bei den E-Jugendlichen waren drei Mannschaften gemeldet. Die beiden männlichen Teams schlugen sich in ihren Staffeln super und konnten mit den gegnerischen Mannschaften gut mithalten. Die Mädchen von Ralph Stüß und Kerstin Weida schlossen ihre Staffel gar als Staffelsieger und Meister ab.
Die F-Jugend nahm an einigen Spielfesten teil und die Jungs und Mädels hatten sehr viel Spaß am Spiel. Auch hier darf man gespannt sein, wie sich die Mini-Talente weiter entwickeln.

Die männliche E-Jugend nach dem Turniererfolg bei der Qualifikation

Die weiblichen E-Jugend bei der Meisterehrung

Für die kommende Spielsaison ist die Qualifikationsrunde schon im vollen Gange. Die D- und E-Jugendlichen belegten bei allen Turnieren ausnahmslos vordere Tabellenplätze.
So wie es sich heute darstellt, wird die TSG an der Hallensaison 2016 / 2016 mit 12 Jugendmannschaften teilnehmen. Das gallische (haller) Dorf trotzt weiter.

Fritz Bernhardt

Pilates

Montags 17.00 – 18.00 Uhr
mit Christa Schindler

Mitglieder 3,20 €/Übungseinheit - Nichtmitglieder 6,40 €/Übungseinheit

10 Einheiten können auf 14 Wochen verteilt werden!
Einstieg und Schnuppern ist jederzeit möglich!

Der Kurs findet im Übungsraum der TSG am Hagenbachstadion, Neue Reifensteige 41 statt. Anmeldung vor Ort

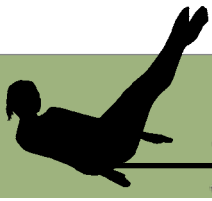
Dance Aerobic for Kids

Freitags 17.00 – 18.00 Uhr

Die Kurse finden im Übungsraum der TSG am Hagenbachstadion statt
Anmeldung vor Ort

Mitglieder 3,50 €/Übungseinheit - Nichtmitglieder 5,50 €/Übungseinheit
abgerechnet wird in 10er Blöcken

Rückenfit



Wirbelsäulengymnastik für Frauen

Donnerstags 9.00 – 10.00 Uhr

mit Tanja Schmid

Auch ein bisschen Morgenmuffel? Nach einem kurzen Aufwärmprogramm und einer gezielten Gymnastik kann der Tag beginnen.

Wirbelsäulengymnastik

Mittwoch 16.30 – 17.15 Uhr

mit Liliane Ossig

Mittwochs 18.30 – 19.30 Uhr

mit Liliane Ossig

Mitglieder 3,20 €/Übungseinheit - Nichtmitglieder 6,40 €/Übungseinheit

10 Einheiten können auf 14 Wochen verteilt werden!
Einstieg und Schnuppern ist jederzeit möglich!

Die Kurse finden im Übungsraum der TSG am Hagenbachstadion, Neue Reifensteige 41 statt. Anmeldung vor Ort

Volleyball

TSG Schwäbisch Hall
Volleyball

Abteilungsvorsitzender:
Rainer Wunderlich · Brahmsweg 22 · 74523 SHA
☎ (0791) 9597267 · raiwun@googlemail.com

www.volleyball.de

Die **Volleyball-Damen** blicken auf eine weitere Saison in der Oberliga, der höchsten Spielklasse in Württemberg, zurück und zwar auf ihre bisher erfolgreichste. So konnten sich die Hallerinnen nach einem sehr guten 6. Platz in der vergangenen Saison diesmal auf dem 5. Tabellenrang platzieren, mit nur einem einzigen Punkt Unterschied zu Platz vier.

h.v.l.: Doris Dietz, Marlen Franke, Anne Pötzl, Anja Holzweißig, Melina Hahn und Bettina Stumpf. v.v.l.: Melanie Wunderlich, Sabine Gaiser, Eva Scheuermann, Caroline Schwiertz, Cindy Henning und Anja Rumez.

Auch in dieser Saison lief nicht alles glatt für die Mannschaft, fiel doch Zuspielerin Anja Holzweißig nach einer Knie-OP Mitte November für den Rest der Saison aus. Diesen Ausfall musste Stellerin Marlen Franke dann komplett kompensieren, was ihr mit Unterstützung der gesamten Mannschaft hervorragend gelang.
Doch abgesehen davon kann Trainer Thomas Schultes, nach einer etwas durchwachsenen Hinrunde, auf eine sehr solide Leistung seiner Schützlinge in Training und Wettkampf zurück schauen. Mit dieser zurückliegenden Saison hat der nunmehr scheidende Coach der Volleyball-Damen einen Glanzpunkt auf die vierjährige gemeinsame Zeit gesetzt. In dieser Zeit hat Thomas Schultes die erste Damen-Mannschaft der TSG aus der Bezirksliga in die Landesliga und mittels eines dortigen glatten Durchmarschs in die Oberliga geführt – die höchste Spielklasse, in der eine TSG-Damen-Volleyballmannschaft je gespielt hat. Dafür und für die vielen schönen gemeinsamen Stunden – ob nun im Training, bei den Spielen, auf dem Weg dorthin oder bei Essen oder Sonstigem im Anschluss möchten sich die Volleyball-Damen bei ihrem Coach besonders herzlich bedanken.

Zwar fällt der Weggang von Coach Thomas Schultes beiden Seiten nicht leicht, dennoch ist es an der Zeit, nach vorn zu blicken auf die anstehende neue Saison 2016/2017. Und dieser Blick fasst als erstes eine neue Personalie bei den Damen 1 ins Auge und das ist der neue Coach der TSG-Volleyballerinnen Felix Kraft. Der ehemalige Waldenburger Diagonalspieler und Spielertrainer, der seine volleyballerische Ausbildung beim VfB Friedrichshafen und damit auf äußerst hohem Niveau durchlaufen hat, übernimmt die TSG-Damen. In einem gemeinsamen Workshop haben Mannschaft und Coach die Ziellinie abgesteckt und die heißt für die kommende Saison „vorne landen, am besten ganz vorne, vielleicht sogar aufsteigen". Mit diesem Vorhaben und zwei neuen Spielerinnen an Bord wird ab Mitte August in die Saison-Vorbereitung gestartet. Bis dahin trainieren sich die Damen noch selbst bzw. nach den Pfingst- und bis zu den Sommerferien mit Norbert Günther Herrmann, der sich bislang den ganz jungen Damen der Abteilung Volleyball widmete.

Stichwort ganz junge Damen: auch die Abteilung Volleyball freut sich unbedingt über Nachwuchs im Bereich der weiblichen Jugend! Alle Mädchen, die Interesse haben (oder auch die Eltern ;-) sind herzlich eingeladen, dienstags ab 18:00 Uhr in der Halle des Berufsschulzentrums vorbei zu schauen.

Anja Holzweißig

Vergangene Saison konnten die **Volleyball-Herren** seit langem wieder einmal zwei Mannschaften aktiv am Spielbetrieb teilnehmen lassen. Das Saisonziel der ersten Mannschaft lautete nach der Rückkehr in der A-Klasse vorne mitzuspielen.
Am Ende der Vorrunde konnten sich die Ergebnisse sehen lassen. Vorwiegend aus beruflichen Gründen wurde die Mannschaft in der Rückrunde ein wenig geschwächt, doch das Ziel wurde mit einem guten 4. Platz erreicht. An dieser Stelle besonderen Dank an Steffen Krauth, der parallel als Spieler, sehr gute Trainerarbeit geleistet hatte. Im Laufe der Saison kamen weitere starke Spieler zur Mannschaft hinzu. Auf der Mittelposition haben wir mit Jannik Sprenger eine hervorragende Verstärkung bekommen, was Wladimir Dutt endlich ermöglichte, seine längst erwünschte Außenangreiferposition 4 zu spielen. In der zweiten Mannschaft stand der Spaß am Spiel, sowie der Einsatz der männlichen Volleyball-Jugend im Vordergrund.

h.v.l.: Daniel Helwig, Joachim Wagner, Steffen Krauth, Stefan Dörre
v.v.l.: Wladimir Dutt, Daniel Schmuck, Markus Zemella, Jannik Sprenger, Tobias Wenzel (es fehlen: Zlatko Jankoski und Tobias Krauth).

Unsere Trainingszeiten sind immer donnerstags von 19.00 – 21.00 Uhr im SZW, Halle 2. An diesem Trainingstag macht die 2. Mannschaft ein kurzes Aufwärmen und Einspielen. Danach werden bis zum Ende des Trainings mehrere Spiele gespielt. Die erste Mannschaft lässt sich mehr Zeit für das Aufwärmen und führt ein intensiveres Training durch. Dabei werden sämtliche Spielzüge und Spielpositionen eingeübt und trainiert. Zum Ende des Trainings findet ein gemeinsames Spiel beider Mannschaften statt. Um die Leistung der ersten Mannschaft zu steigern, gibt es dienstags von 19.00 – 21.00 Uhr in der Berufsschulhalle einen zusätzlichen Trainingstermin. Gleicher Ablauf wie am Donnerstag mit zusätzlichem Krafttraining zum Abschluss. Keine Gewichte – reine Körperübungen.

Jeder am Herrenvolleyball Interessierte ab 16 Jahren ist bei uns herzlich willkommen! Abiturienten können gerne bei uns vorbeischauen, um ihre Volleyball-Prüfungsnoten zu verbessern! Unser neues Saisonziel lautet, Tabellenführer zu werden!

Wladimir Dutt

Die TSG **U20-Weiblich** startete mit gemischten Gefühlen in die Saison 2015/2016. Die Mannschaft musste viele Abgänge von erfahrenen Spielerinnen verkraften, sich an viele Neuzugänge und an einen neuen Trainer gewöhnen. Erfreulich war die gesunde Mischung aus den verbliebenen „Alten" und den neuen Spielerinnen. Dies erleichterte den jungen Spielerinnen den Einstieg und beschleunigte das Erlernen der Grundtechniken und der Spielformen. Obwohl das Training zur Vorbereitung in die Spielsaison früh begann, war der Start holperig. Zu Beginn verließen einige Neuzugänge leider die Mannschaft, erfreulicher Weise wurde dies durch weitere Zuwächse kompensiert. Daher dauerte es bis zum ersten Spieltag eine Mannschaft zu formen. Die sichtliche Aufregung der Neuzugänge vor dem Wettkampf konnten die Erfahrenen

nicht immer kompensieren. Spiel um Spiel gewann die Mannschaft an Selbstsicherheit und zeigte immer mehr ihr Spaß am Spiel. Am Ende hatte man das selbsternannte Ziel, mittleres Tabellenfeld, den 5. Platz, doch recht souverän erreicht. Studium-, berufs- oder altersbeding verlassen leider wieder einige wichtige Spielerinnen die Mannschaft. Dennoch blickt die Mannschaft zuversichtlich in die kommende Saison. Gut aufgestellt, mit einem Kader von 12 bis 14 Spielerinnen, hat die Vorbereitung zur nächsten Saison bereits begonnen. Die ersten Spiel-Erfahrungen sollen die ganz Neuen diesmal an Turnieren sammeln. Die Mannschaft wird an zwei bis drei Turnieren teilnehmen, einen Trainingslager absolvieren und weitere Aktivitäten sind in Planung.

U13 Männlich

Seit April 2016 bietet die TSG ein Training für Jungs im Alter von 10 bis 13 Jahren an. Das Training findet dienstags in der Turnhalle im Berufsschulzentrum von 17:00 bis 18:00 Uhr statt. Trainer Erciment Blumer startete mit den Zwillings-brüdern Arndt und Finn. Nach kurzer Zeit verdoppelte sich die Anzahl. Noah und Adrian stießen hinzu. Die vier Jungs und der Trainer haben einen mächtigen Spaß und würden sich freuen, wenn noch mehr bewegungsfreudige, verrückte Jungs dazukommen würden.

Erci Blumer

INTERSPORT®
PETERMANN

SCHWÄBISCH HALL
Stuttgarter Str. 157
Tel. 07 91/9 51 01 0

Mit den richtigen Mitteln erreicht man jedes Ziel.

Dein erstes sollte ein Besuch bei uns sein. Denn wir bieten dir alles was nötig ist, um dich in deinem Sport zu verwirklichen. Eine große Auswahl an Marken, einen umfassenden Service sowie praktische Tipps von Menschen, die wissen wovon sie sprechen.

Aus Liebe zum Sport

Mitglied im INTERSPORT-Verbund, der weltweit erfolgreichsten Leistungsgemeinschaft selbstständiger Sportfachhändler!

Basketball

Geschäftsstelle:
Sascha Molnar · Frankenweg 3 · 74523 SHA
☎ (0791) 2296 · kontakt@sha-flyers.de

www.sha-flyers.de

Glanzlichter en masse

Die Basketballsaison 2015/16 geht als eine der besonders glanzvollen in die Annalen ein. So erreichten die Herren I (Sova Taletovic) zum dritten Mal hintereinander Platz drei in der Regionalliga II, welch eine famose Leistung! Nicht weniger bewundernswert das Abschneiden der Damen (Bernd Aunitz) in der ersten Saison nach dem Oberliga-Aufstieg. Auch hier - und das als Neuling mit einem sehr kleinen Kader Rang drei - verlangt unser aller Respekt! Eitel Freude darüber hinaus, dass es die Herren II (Max Pfisterer) erneut geschafft haben, trotz eines holprigen Starts die Bezirksliga zu halten.

Mit berechtigtem Stolz - siehe auch nachfolgenden Beiträge - verweisen wir auf das hervorragende Abschneiden unserer Jugend. Vergessen sind da alle Unwegsamkeiten, wenn zum Beispiel Mannschaften in Hall einfach nicht antreten oder wenn im Winter an Sonntagen (!) zu sehr frühen Zeiten Auswärtsfahrten anstehen.

Ein besonderes Anliegen ist es mir, denjenigen Dank zu sagen, die im April dieses Jahres wesentlichen Anteil an der reibungslosen (!) Durchführung „in Sachen Organisation Final Four" hatten. Große Anerkennung Euch, Diana Schulz, Klaus und Susanne Risinger, Frank Walter und „selbstverständlich" an Ottmar Moser für seine ständige Präsens an beiden Tagen! Recht herzlichen Dank darüber hinaus den unermüdlichen sonstigen Helferinnen und Helfern, für die zahlreichen „Kuchen"-Spenden, dem Personal bei der Bewirtung oder auch für die so wichtigen Einsätze am Kampfgericht!

Erfolgreiche Jugend

Die U 14 (Julian Setzer/Ian Gerke) holte sich die Landesliga-Meisterschaft im Bezirk III und schaffte darüber hinaus durch den ersten Platz bei der „Summerleague B" die Qualifikation zum baden-württembergischen Pokalfinale, die U 16 (Bernd Aunitz), leider durch Verletzungen entscheidend geschwächt, kam beim Final Four auf Rang drei und die U 18 (Ivica Markovic) schaffte bei der gleichen Veranstaltung die Vizemeisterschaft. Darüber hinaus gehören Michaela Kucera und Jekabs Beck (siehe auch weiter hinten) Auswahlmannschaften mit höheren Weihen an.

U14 Meisterschaft

Die Kooperation mit den Merlins in der JBBL (Jugend-Basketball-Bundesliga) schließlich erwies sich für beide Vereine als echte Win-win-Veranstaltung. Durch Jekabs Beck, Franky Aunitz, Luca Melber, Luca Seibert und Felix Vieru stellten die Flyers mit beachtlichem Erfolg insgesamt fünf Spieler ab; hinzu kommt noch Luka Kavlak als Co-Trainer in dieser Mannschaft. Last, not least schickten wir erstmals eine U 13 w (Heike Melber/Saskia Berger) ins Rennen, wohl wissend, dass gerade der weibliche Jugendbereich dringend noch einer weiteren Belebung bedarf.

Slam Dunk

Die inzwischen neunte Ausgabe von „Slam Dunk“ ist in Vorbereitung. Die Protagonisten sind mit Dieter Walz (Gesamtkonzept), Stefan Hilsenbeck (Druckvorstufe) sowie Martin und Max Pfisterer (Bilder) unverändert die gleichen. Ein klein wenig sind wir schon stolz darüber, dass das Heft im Magazin-Charakter bei allen Nutzern einen solch hohen Stellenwert besitzt. Ein besonderer Dank geht dabei an die Inserenten, die es uns von Anfang an ermöglicht haben, Slam Dunk ohne Erhebung jeglicher Schutzgebühr kostenlos abzugeben.

U18

Michaela Kucera

Michaela Kucera, Jahrgang 2001, feilt weiterhin mit großem Ehrgeiz an ihrer Basketball-Karriere. Als Kadermitglied der „Spielgemeinschaft Südwest“ (Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland) erhielt sie vom DBB eine Einladung zum Leistungslehrgang der U 15 mit dem Ziel der Bildung eines Nationalteams in ihrer Altersklasse. Das Ergebnis lag bei Redaktionsschluss zwar noch nicht vor, jedoch ist davon auszugehen, dass uns unsere „Michi“ in der nächsten Saison als Spielerin nicht mehr zur Verfügung steht. Aus Sicht der Flyers ist Letzteres zwar keine gute Nachricht, trotzdem sind auch wir mächtig stolz darauf, dass sich eine weitere Jugendliche der Flyers anschickt, die große Basketballwelt zu erobern. Alles Gute, liebe Michi, auf Deiner „Wanderschaft“!

Jekabs Beck

Mit einem beachtlichen Wuchs von 2,02 Metern (Vater Matthias: „Tendenz steigend...“) ist Jekabs Beck, Jahrgang 2001, schon jetzt einer der „Größten“. Aber auch basketball-technisch strebt Jekabs als Mitglied der baden-württembergischen Auswahl nach höheren Zielen. Die Flyers wünschen ihm dabei weiterhin viel Erfolg, vor allem verletzungsbedingt weniger Probleme!

U16

Danke

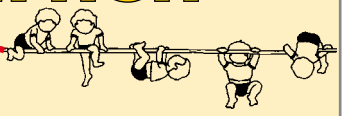
Die hinter uns liegende Saison lief über rund acht (!) Monate, was für ein Aufwand für all diejenigen, die sich in irgendeiner Form eingebracht hatten. Stellvertretend für sie geht hier mein besonderer Dank an Bernd Aunitz, der mit seinem Stab das Schiedsrichterwesen ganz hervorragend gemeistert hat, sowie an unseren Vorstand Ottmar Moser, der - unter anderem - an zahlreichen Wochenenden sein Wohnzimmer daheim mit den BB-Hallen getauscht hat.

Dieter Walz

www.sha-flyers.de

Krabbelturnen

für 1 ½ bis 3-jährige Kinder



Montags 09.30 – 10.15 Uhr
Montags 15.45 – 16.30 Uhr
Donnerstags 10.15 – 11.00 Uhr

Mitglieder 1,50 €/Übungseinheit - Nichtmitglieder 3,00 €/Übungseinheit
abgerechnet wird in 10er Blöcken

Die Kurse finden im Übungsraum der TSG am Hagenbachstadion, Neue Reifensteige 41 statt.
Anmeldung vor Ort

DEBI'S
TSG Stadiongaststätte
Neue Reifensteige 41
74523 Schwäbisch Hall
Tel.: 0791 4993576 / 77
www.debis-pizza.de
facebook.com/debispizza

Tanz mit Live-Musik, Kaffee und Kuchen
Tanzen macht Spaß und hält fit!
14-tägig mittwochs ab 14:00 Uhr
Alle Termine auf ww.debis-pizza.de

Nebenräume - Platz für bis zu 55 Personen!
Hochzeit, Geburtstag, Vereins - und Firmensitzung - gerne richten wir die nächste Veranstaltung für Sie aus.

Margit Weller
HAIRCUT Studio
☎ (0791) 9 56 64 96
Hagenbacher Ring 32 • 74523 Schwäbisch Hall

Turnen und Gymnastik für Kinder

Abteilungsvorsitzender:
Wilfried Ossig · Berlerweg 13 · 74523 SHA
☎ (0791) 89897 · liliane.ossig@web.de

Die Gaueinzelmeisterschaften im Gerätturnen weiblich im Turngau Hohenlohe fanden am 31.01.2016 in Öhringen statt. Geturnt wurden 4 Geräte: Sprung, Reck oder Stufenbarren, Balken, Boden. Insgesamt starteten 116 Turnerinnen in den verschiedenen Altersklassen, die um die Plätze 1-6 kämpften, um zur Landesqualifikation (Regiofinale) am 07.05. nach Weissach i. T. fahren zu dürfen.

Die TSG trat mit 17 Turnerinnen in den P-Stufen an und war wieder mal sehr erfolgreich, obgleich die Konkurrenz von Öhringen, Künzelsau und Ingelfingen wie immer sehr stark war. Bei den Kleinsten (8 und 9 Jahre) waren zum ersten Mal Felicia Dietrich und Katie Kurz dabei. Besonders am Balken spürte man die Nervosität der Kleinen, aber sie machten ihre Sache gut und kämpften sich tapfer durch den Wettkampf. Felicia bekam für ihren Überschlag auf den Mattenberg, den sie mit einem temporeichen Anlauf sehr gut umsetzte, die höchste Wertung, ebenso für ihre Reck- und Bodenübung. Am Ende durfte sie sich mit einem hervorragenden 1. Platz belohnen. Katie´s bestes Gerät war das Reck, wo sie fast die volle Punktzahl bekam. Aber leider ließ sie am Sprung ein paar Punkte liegen und so wurde es nach einer sehr sauber geturnten Balken- und Bodenübung am Ende noch ein sehr guter Mittelplatz.

Die beiden Kleinsten Turnerinnen Feli und Katie, zusammen mit den TSG-Trainerinnen Liliane und Margit

Auch die 10-Jährigen turnten ihre Übungen an den Geräten Reck, Balken und Boden sehr gut, bekamen auch hohe Wertungen. Aber leider war es auch hier der Sprung, der viele Abzüge brachte und so konnte man sich nicht ganz vorne platzieren.
In der Altersklasse 12 entschied die Tagesform. Hier turnte Florine Rubrech mit einer konstant guten Leistung an allen vier Geräten und belegte somit verdient den 1. Platz. Die beiden Geräte Stufenbarren und Balken entschieden letztendlich bei den anderen Turnerinnen über die Platzierungen. Zu viele Abgänge am Balken und zu viele Stürze beim Aufhocken am Stufenbarren oder Langhangkippe schlugen mit einigen Abzügen zu Buche und trotzdem reichte es für einige doch noch zu guten Platzierungen. Svea Lochstampfer belegte Platz 6.

Eva Wachsmuth (13-Jahre) wurde mit guten Wertungen für ihre Übungen am Sprung, Reck und Boden belohnt, musste aber am Balken einmal absteigen und so schrammte sie ganz knapp an einem Podestplatz vorbei.
In der offenen Klasse (14+) waren es die höheren P-Stufen am Stufenbarren und am Boden, die die Punkte brachten und so belegte als beste TSG-Turnerin Leonie Conrad einen super 4. Platz.

Qualifiziert haben sich am Ende:
Felicia Dietrich, Florine Rubrech, Svea Lochstampfer, Eva Wachsmuth und Leonie Conrad.

Für insgesamt 21 Kürturnerinnen war es am Nachmittag ein Vorbereitungswettkampf für die STB-Liga, die am 20. Februar begann.

TSG-Turnerinnen bei der Landesqualifikation in Öhringen

LK-Pokal Gerätturnen am 28.02.2016 in Sindelfingen

In der Leistungsklasse LK 3 der Kürturnerinnen turnte am Vormittag Anne Dietrich in der Altersklasse 12-13. Für sie war es nach einer verletzungsbedingten Pause eine Premiere mit ihrer neuen Kürübung, mit der sie in der 3. Mannschaft der KTV Hohenlohe in der bevorstehenden Liga starten wird. Dies gelang ihr sehr gut an ihrem Lieblingsgerät, dem Stufenbarren mit dem „Chinaflieger" (Flug vom unteren zum oberen Holm) und am Boden mit zwei verschiedenen Salti. Lediglich am Balken stieg sie einmal ab und belegte am Ende einen doch verdienten guten 5. Platz.

Am Nachmittag ging es dann in der Leistungsklasse LK 2 weiter. Bei diesem Wettkampf gingen insgesamt 53 Turnerinnen an den Start. Für Maja Simon lief es sehr gut an den Geräten Sprung, Stufenbarren und Boden. Sie bekam hohe 12er Wertungen. Schade, dass sie am Balken einige Male kämpfen musste, um einen Sturz zu verhindern, was natürlich Abzüge gab. Trotzdem reichte es ihr zu einem verdienten 3. Platz.

Ligawettkämpfe

Für die TSG-Turnerinnen, die in den verschieden STB-Ligen in der KTV I, II und III turnen, begann die Liga Ende Februar und zog sich hin bis 17. April, wo der letzte Wettkampf in Meßstetten stattfand, das bedeutete 2 ½ Stunden Hinfahrt, von 10.30 Uhr bis 15.00 Uhr Einturnen und Wettkampf und 2 ½ Stunden wieder zurück – ein langer Tag.

Die KTV I wurde Meister in der Oberliga. Hier turnten Paulina Hildenbrand und Maja Simon.

Die 2. Mannschaft der KTV, in der Clara Köpf und Talida Eichhorn turnten, wurde ebenfalls 1. in der Landesliga und stieg direkt in die Verbandsliga auf.

Die 3. Mannschaft konnte sich am Ende mit einem guten 4. Platz (punktgleich mit Platz 2 und 3) in der Bezirksliga behaupten und so das Ziel, der Klassenerhalt, erreichen. Hier turnten Anne Dietrich und Evelin Krebs. Sophia Krauß und Theresa Reutter konnten wegen Krankheit und Verletzung leider noch nicht eingesetzt werden. Vielleicht klappt es im nächsten Jahr.

Als beste Nachwuchsturnerin der KTV Hohenlohe wurde Paulina Hildenbrand geehrt.

Der 33. EnBW DTB-Pokal, der zum ersten Mal im Frühjahr stattfand, war wieder eine tolle Veranstaltung. 20 Turnerinnen, die von einigen Eltern und den Betreuerinnen Liliane Ossig und Margit Hornberger begleitet wurden, sahen in Stuttgart in der Porsche-Arena ein hochklassiges Teilnehmerfeld, das sowohl bei Frauen als auch bei Männern tolle Wettkämpfe bot, die an Spannung kaum zu überbieten waren.

Besondere Ehrungen
Auch in diesem Jahr gab es für unsere Leistungsturnerinnen einige Ehrungen von der Stadt und vom Sportkreis Schwäbisch Hall.
Lea Lochstampfer: 2. Platz Württ. Jahnwettkampf Sophia Krauß: 3. Platz Württ. Landesfinale Kunstturnen. Talida Eichhorn: 2. Platz Württ. Mehrkampf. TSG-Mannschaft: Maja Simon, Evelin Krebs, Clara Köpf, Paulina Hildenbrand, Talida Eichhorn: 3. Platz b-w. Landesfinale Kunstturnen.

Svea Lochstampfer, Jahnwettkampf

Sophia Krauß, Kunstturnen

TSG-Mannschaft, Kunstturnen

In der **Gerätturngruppe**, die freitags von 15.00 bis 16.30 Uhr trainiert, wuselt es nur so in der Halle. Wenn alle da sind, haben wir ca. 100 Turnerinnen ab 6 Jahre. Das fühlt sich jedes Mal an wie beim Kreiskinderturnfest. Da viele Kinder nicht nur aus Hall, sondern aus der gesamten Umgebung zu uns kommen, platzen wir aus allen Nähten und sind aus diesem Grund leider gezwungen, 2mal im Jahr einen Aufnahmestopp zu machen.
Wir haben diese riesengroße Gruppe jahrgangsweise in 5 Gruppen eingeteilt. Da nun im letzten Jahr zwei erfahrene Übungsleiterinnen studieren gingen, standen wir wie so oft wieder vor der Frage, wer übernimmt welche Gruppe???
Also wurden diese Gruppen neu eingeteilt. Wir hatten aber noch das Glück, dass ehemalige Turnerinnen, die eine Assistentenausbildung Gerätturnen absolviert hatten, sich anboten, zu helfen, um die Gruppen zu betreuen. Dieses tolle Engagement kann man nicht genug honorieren. Ohne diese Mädchen könnten wir dieses Training nicht durchführen.

Die verschiedenen Gruppen:
Die kleinsten Turnerinnen (ab 6 Jahre) mit insgesamt 20 Mädchen, werden von Evelin Krebs und Yvonne Scharpf betreut.

Die jüngsten Turnerinnen mit Evelin und Yvonne

Die nächste Gruppe wird von der Übungsleiterin Marita Eichhorn zusammen mit Lea Luksch betreut. In dieser Gruppe sind gerade 26 Mädchen.

Einige der Kleinen von Marita und Lea

Charlotte Bühler und Leonie Conrad, die beide selber noch in der Leistungsgruppe turnen, haben auch eine Gruppe übernommen, hier sind etwa 14 Mädchen.

Die Turnerinnen mit Charlotte und Leonie

Nele Lilith und Carolin Ruppert betreuen ca. 20 Mädchen

Die Turnerinnen mit Nele und Caro

Die ältesten Turnerinnen werden von Liliana Kleiner trainiert. Bei ihr sind etwa 22 Mädchen im Alter von 13 bis 16 Jahren.

Die ältesten Turnerinnen mit Lili

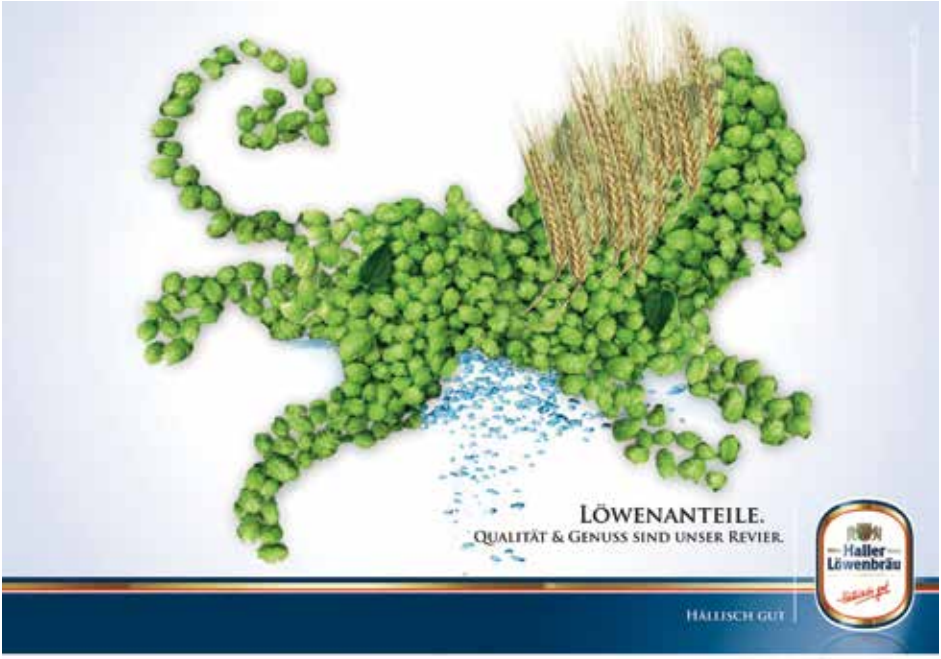
Auf den Bildern fehlen natürlich einige Kinder, da sie nicht immer regelmäßig da sind.

Liliane Ossig

Geräteturnen Jungs bei der Kinderweihnachtsfeier

Gerätturnen Jungs freitags von 16:30-17:30 Uhr im SZW, Halle 3. Mittlerweile besteht die Gerätturngruppe der Jungs seit ca. 1,5 Jahren. Es sind 12 Jungs und 3 Trainer. Die Jungs haben in dieser Zeit richtig gute Fortschritte gemacht. Anfangs ging es darum die Grundlagen fürs Turnen zu legen, mittlerweile können an einigen Geräten und bei den älteren Turnern an allen Geräten die P-Stufen geturnt werden. Da dieses Jahr erstmals schon die 7-jährigen zum Turnwettkampf am Kreiskinderturnfest zugelassen sind, wird jetzt gezielt hierfür trainiert. Einen Einblick, welche Elemente am Barren bereits erarbeitet wurden, konnte man bei der TSG Kinderweihnachtsfeier erhalten.

Tanja Calovini


LÖWENANTEILE.
QUALITÄT & GENUSS SIND UNSER REVIER.
Haller Löwenbräu
HÄLLISCH GUT

Haller
Wildbadquelle
Natürlich aus Schwäbisch Hall
Wildbadquelle Mineralbrunnen GmbH & Co. KG
Ritterstraße 6 · 74523 Schwäbisch Hall · Telefon 0791 · 509 -02 · Telefax 0791 · 509 -355

Turnen für Grundschulkinder

Abteilungsvorsitzender:
Wilfried Ossig · Berlerweg 13 · 74523 SHA
☎ (0791) 89897 · liliane.ossig@web.de

Spaß am Bewegen und Turnen

Mittwoch,17.00 -18.00 Uhr, Blendstatthalle

Mit derzeit 12-15 Mädchen und Jungs im Grundschulalter ist die Blendstatthalle mittwochs gut gefüllt. Spaß an der Bewegung steht an oberster Stelle! Geschick und auch Ausdauer benötigen die Kinder für den Balancierpark und für die Gleichgewichtsstrecke aus Großgeräten. Für manche nicht immer ganz einfach, jedoch schult die Übung und Wiederholung und die Kinder erfahren den Erfolg an den Geräten. Die „Großen" sind stolz, wenn sie den Kleineren etwas vormachen können. In den vergangenen Wochen hatten wir sogar ein Gastkind aus Amerika dabei, und so konnten die Englischkenntnisse eingesetzt werden. Josie hat sich mit allen prächtig verstanden. Derzeit sind auch internationale Turnkinder dabei.

Ein absolutes Highlight bei allen Kindern ist jedoch das Großtrampolin. In der Blendstatthalle besteht die Möglichkeit, darauf zu turnen. Wenn zum Ferienbeginn oder zum Start nach den Ferien dieses Sportgerät in der Halle steht, dann leuchten die Augen und das Umziehen geht nochmals so schnell.

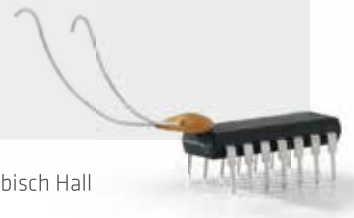
Helga und Gerhard Vogt

WELTWEITER SCHUTZ FÜR BEDROHTE ELEKTRONIK

Gute Nachrichten für alle, die auf eine reibungslos und störungsfrei funktionierende Elektronik angewiesen sind: Als Spezialist für Thermal Management Lösungen schützen wir sensible Einbauten in Schaltschränken und anderen Anwendungen mit elektrischem und elektronischem „Innenleben“ umfassend und auf lange Sicht vor Hitze, Kälte und Feuchtigkeit.

Lernen Sie jetzt unsere Elektronikschützer kennen!

→ **www.stego.de**



STEGO Elektrotechnik GmbH | Kolpingstraße 21 | 74523 Schwäbisch Hall

American Football

Abteilungsvorsitzender:
Jürgen Gehrke · Stauferstr. 122 · 74523 SHA
☎ (0791) 52777 · juergen.gehrke@unicorns.de

www.unicorns.de

Bei den Unicorns liegen Freude und Leid zum Saisonstart nahe beieinander.
Über den Winter konnten 17 Abgänge durch 20 Neuzugänge mehr als ausgeglichen werden. Auch die Qualität der neuen Einhörner stimmte, sind darunter doch einige aktuelle und ehemalige Nationalspieler zu finden. Kommt hinzu, dass man die neue Saison im neuen Optima Sportpark beginnen konnte, was einen weiteren Anziehungspunkt für die Zuschauer darstellt.

Das merkte man auch gleich beim Saisonstart am 16. April. 2.400 Zuschauer waren zu dem Spiel gegen die starken Aufsteiger Samsung Frankfurt Universe gekommen und die TSG-Footballer holten sich mit 26:21 ihren ersten Bundesliga-Sieg in diesem Jahr. Doch bereits in diesem Spiel war den Unicorns anzumerken, dass sich im Angriff gegenüber dem letzten Jahr etwas verändert hatte. Die deutschen Vizemeister agierten nicht so zwingend und druckvoll, wie man es von ihnen gewohnt war.

Das sollte sich in den nachfolgenden zwei Spielen in der Europaliga BIG6 fortsetzen. Die Berlin Adler konnte man in Hall noch mit 28:0 klar besiegen, eine Woche später, beim Spiel gegen die Swarco Raiders Tirol in Innsbruck, setzte es aber eine herbe 0:34-Niederlage.

Was war mit dem schnellen und gefährlichen Passangriff der Unicorns geschehen? Die Antwort auf diese Frage ist zu einem Großteil bei den Hallern Passempfängern zu finden. Gegenüber der Saison 2015 fehlen den TSGlern mit Moritz Böhringer, Patrick Donahue, Felix Brenner und Thomas Hambalek vier Top-Receiver, die zusammen im letzten Jahr 55 Touchdowns erzielt haben. Die Abgänge von Hambalek (Karriereende) und Brenner (pausiert ein Jahr) waren bereits im Winter bekannt und man konnte entsprechend planen. Dass aber auch Böhringer und Donahue, und damit die zwei erfolgreichsten Haller Receiver fehlen werden, das traf Head Coach Siegfried Gehrke und Offensive Coordinator Jordan Neuman ebenso plötzlich wie hart.

Moritz Böhringer wurde vom NFL-Team Minnesota Vikings unter Vertrag genommen

Patrick Donahue hofft ebenfalls auf einen Platz als Profi in der NFL

Der Grund für ihre Abwesenheit ist dabei paradoxer Weise durchaus erfreulich. Zunächst wurde Moritz Böhringer in die USA eingeladen um sich dort für einen Platz in der Profiliga NFL zu empfehlen. Er zeigte dort so gute Leistungen, dass er sogar zur NFL-Draft zugelassen wurde und dabei in der sechsten Runde von den Minnesota Vikings ausgewählt wurde. Er ist damit der erste deutsche Football-Spieler, der über die Draft von einem NFL-Team unter Vertrag genommen wurde, ohne zuvor auf einem amerikanischen College gespielt zu haben. Böhringer wurde schnell zur Sensation, nicht nur in Football-Deutschland sondern auch in den USA. Es folgte ein enormer Medien-Hype, den auch die Unicorns zu spüren bekamen. Der Name Unicorns war in den USA plötzlich in aller Munde und in allen TV-Sendern.

Anfang April kam dann die Nachricht, dass auch Patrick Donahue eine Chance erhalten soll, den Sprung in die NFL zu schaffen. Er wurde von den Green Bay Packers zum Sichtungs-Camp eingeladen. Bei Redaktionsschluss stand noch nicht fest, ob er auch ein Vertragsangebot erhält. Sollte dies der Fall sein, dann müssen die Unicorns auch auf ihn nicht nur für die ersten Spiele sondern für den Rest der Saison verzichten.

„Wir sind zur Zeit noch nicht auf dem Niveau, auf dem wir die letzten zwei Jahre waren", meinte Siegfried Gehrke nach dem BIG6-Spiel in Innsbruck. Dort will man sich aber wieder hinarbeiten. Denn auch wenn es durch die Niederlage in Innsbruck in diesem Jahr nicht für die Qualifikation zum Eurobowl geklappt hat, in der GFL will man auf jeden Fall wieder ganz vorne dabei sein.

Ganz vorne dabei ist nach der Hinrunde der Jugendbundesliga die A-Jugend der TSG-Footballer. Ihre fünf Gegner in der Gruppe Süd spielten sie geradezu an die Wand. Pro Spiel erzielten sie im Durchschnitt unglaubliche 66 Punkte und ließen dabei lediglich drei gegnerische Punkte zu! Drei der Spiele gewann man zu Null und den höchsten Sieg landete man mit 97:0 bei den Nürnberg Rams.

Nach dieser Hinrunde muss man davon ausgehen, dass die Haller U19 auch in diesem Jahr wieder ganz oben in der Tabelle der Süd-Gruppe stehen wird. Das wäre das achte Mal in Folge und man hat ein Ziel fest im Blick: Nach 1997 will man zum zweiten Mal in der Geschichte der Unicorns wieder in den Juniorbowl, das Endspiel um die Deutsche Meisterschaft einziehen.

Die U19 hat in diesem Jahr bislang viel Grund zum jubeln

Die U16 erwischte hingegen einen schlechteren Start in der Regionalliga. Die Rhein-Necker Bandits konnten noch mit 48:26 geschlagen werden. In diesem Heimspiel verletzten sich mit Luis Bendel und Tobias Vogel aber zwei wichtige Spieler am Knie und fallen für den Rest der Saison aus. In der Folge unterlag man den Stuttgart Scorpions (14:32) und den Holzgerlingen Twister (7:20).

Am 12. und 13 März veranstalteten die Unicorns ein großes Junior-Flag-Hallenturnier in der Hagenbachhalle. Insgesamt elf Mannschaften in den Altersklassen U11, U13 und U15 waren dazu nach Hall gekommen und am Ende wurde daraus für die Unicorns ein fast perfektes Wochenende. Die Haller U11 begeisterte bei ihrem Debüt mit Siegen gegen Rothenburg und Fürstenfeldbruck. Die U13 gewann ihr Turnier im Endspiel gegen die Franken Knights. Die U15 konnte in ihrem Turnier „nur" den zweiten Platz belegen und verpasste damit knapp den Einzug ins Endrundenturnier um die baden-württembergische Meisterschaft.

Axel Streich

Bilder: Manfred Löffler und Frank Fink

Passende Pausenverpflegung beim Junior-Flag-Hallenturnier

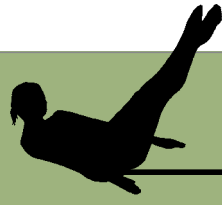
GÜNTER
raumausstattung

bodenbeläge
sonnenschutz
polsterwerkstatt
fensterdekorationen

bei uns gibt´s individuelle wohnberatung für jeden typ.

mauerstrasse 12
74523 schwäbisch hall
fon 0791.8721 fax 0791.85207
www.raumausstattung-guenter.de

Rückenfit



Wirbelsäulengymnastik für Frauen

Donnerstags 9.^{00} – 10.^{00} Uhr

mit Tanja Schmid

Auch ein bisschen Morgenmuffel? Nach einem kurzen Aufwärmprogramm und einer gezielten Gymnastik kann der Tag beginnen.

Wirbelsäulengymnastik

Mittwochs 16.^{30} – 17.^{15} Uhr

mit Liliane Ossig

Mittwochs 18.^{30} – 19.^{30} Uhr

mit Liliane Ossig

Mitglieder 3,20 €/Übungseinheit - Nichtmitglieder 6,40 €/Übungseinheit

10 Einheiten können auf 14 Wochen verteilt werden!

Einstieg und Schnuppern ist jederzeit möglich!

Die Kurse finden im Übungsraum der TSG am Hagenbachstadion, Neue Reifensteige 41 statt.

Anmeldung vor Ort

Bequem

und immer

modisch aktuell

Schlenker SCHUHE

74523 SCHWÄBISCH HALL, AM SPITALBACH 2, TEL.: 0791 – 6406

Frauen- und Mädchenfußball

Abteilungsvorsitzende:
Silke Feiler · Unterlimpurger Straße 62 · 74523 SHA
silke-feiler@sha-frauenfussball.eu

www.sha-frauenfussball.eu

Spielbetrieb Aktive / Frauen

In das neue Jahr starteten die TSG-Frauen mit ihrem neuen, alten Trainer Hans Zaulich. Nach zweieinhalb Spielzeiten hat er wieder das Traineramt des zur Winterpause zurückgetretenen S. Ledwig übernommen. Dass er noch die eine oder andere Spielerin kannte, und auch sonst regelmäßig Gast auf dem Sportplatz war, erleichterte den Wiedereinstieg sicherlich etwas. Viel Zeit zur Eingewöhnung blieb ihm nicht, denn direkt im Januar standen die Hallen-Bezirksmeisterschaften an. Mit dem dritten Platz konnte hier ein gelungener Einstand gefeiert werden.

In der Feldrunde der Regionenliga steht das Team der TSG I aktuell auf einem stabilen Mittelfeldplatz. Mit dem Erreichen des Endspiels um den Sparkassen-Bezirkspokal der Frauen steht das Saisonhighlight aber erst noch bevor! Das große Finale wird am 26.Mai in Hollenbach ausgespielt und stand somit zum Redaktionsschluss noch nicht fest.

Nach dem Sieg im Pokal Halbfinale

Die TSG II ist mit drei Siegen in Folge sportlich sehr gut in die Rückrunde gestartet. Hier hat auch so manche B-Jugendspielerin schon ihr Talent beweisen können. Dies war auch dringend nötig, denn die dünne Spielerdecke macht es Hans Zaulich nicht einfach, Woche für Woche eine Mannschaft zusammen zu stellen.

Silke Feiler

Mädchenfußball

B - Juniorinnen

Mit sieben Mädchen ging der Trainer Kurt Möller am Anfang der Saison ins Rennen. Zum Beginn der Qualifikationsstaffel mussten drei C – Juniorinnen bei den Spielen aushelfen. Somit wurde mit einem Sieg und dem 4. Platz die Qualifikationsstaffel beendet. Sechs neue Spielerinnen kamen Anfang des Jahres dazu und es wurde eine komplett neue Mannschaft gebildet. In der Hallenrunde wurde die neu formierte Mannschaft mit dem 4. Platz belohnt. In der Kreisstaffel 1 auf dem Feld im Jahr 2016 spielen die Mädchen sehr gut und es sieht so aus als ob Sie hier den 2. Platz belegen können. Auch die Integration des älteren Jahrgangs in die Erste bzw. Zweite Mannschaft funktioniert recht gut! Eine durchweg gute Leistung des gesamten Teams.

Trainingszeiten: Mo. 18:00 – 19:30 Uhr, Do. 19:30 – 21:00 Uhr (Hagenbach Kunstrasen)

C- Juniorinnen

Mit 16 Mädchen um das Trainerteam Daniel Balmer und Frank Rehberger ging es in die neue Saison. In der Qualifikationsstaffel konnte man sich ohne Niederlage mit 13 Punkten und einem Torverhältnis von 36:7 für die Kreisleistungsstaffel qualifizieren.Die Hallenrunde lief durchwachsen und man belegte am Ende den 5. Platz im Bezirk Hohenlohe. Die Kreisleistungsstaffel lief recht durchwachsen und man beendete die Staffel am Ende als viertbeste Mannschaft im Bezirk

... denn Menschen machen den Unterschied!

KREUZÄCKER APOTHEKE
zuhören | beraten | helfen

KREUZÄCKER VITAMARKT
Sanitätsfachhandel

Gesundheitscenter
Am Limpurger Platz / Schwäbisch Hall

Kreuzäcker Apotheke
Komberger Weg 30
Telefon: 07 91 / 9 30 97 - 0

Kreuzäcker Vitamarkt
Komberger Weg 30
Telefon: 07 91 / 9 30 98 - 0

www.kreuzaecker.de

Pilates

Montags 17.00 – 18.00 Uhr

mit Christa Schindler

Mitglieder 3,20 €/Übungseinheit - Nichtmitglieder 6,40 €/Übungseinheit

10 Einheiten können auf 14 Wochen verteilt werden!
Einstieg und Schnuppern ist jederzeit möglich!

Der Kurs findet im Übungsraum der TSG am Hagenbachstadion, Neue Reifensteige 41 statt. Anmeldung vor Ort

Hohenlohe! Eine tolle Mannschaft die leider das Niveau nicht konstant halten konnte.
Trainingszeiten: Di. und Do.18:00 – 19:30 Uhr (Kunstrasen Hagenbach)

D – Juniorinnen
Mit 14 Mädchen ging man hier in die neue Saison. In der Qualifikationsstaffel erreichte man einen guten 3. Platz und konnte sich so für die Kreisstaffel 1 und den Kampf um die Bezirksmeisterschaft qualifizieren. Die Mädchen um Trainer Andreas Horlacher und Betreuer Sven Kohl holten in der Hallenrunde den 5. Platz im Bezirk Hohenlohe.In der Kreisstaffel 1 ist man bis jetzt noch ohne Niederlage auf einem guten 4. Platz. Hier geht die Saison noch bis Anfang Juni. Wir wünschen hier noch viel Erfolg.
Trainingszeiten: Mo. und Do. 18:00 – 19:30 Uhr

E - Juniorinnen
Leider haben wir die Saison mit vier Mädchen begonnen und konnten somit nicht am Spielbetrieb teilnehmen. Trainerin Melanie Ledwig trainiert mittlerweile mit den Mädchen bei den D –Juniorinnen mit. Inzwischen ist die Mannschaft auf sechs Mädchen angewachsen doch leider reicht das noch nicht für einen Spielbetrieb. Hierfür benötigen wir noch Mädchen in den Jahrgängen 2005 – 2008 für eine schlagkräftige Mannschaft!
Trainingszeiten: Mo. und Do. 18:00 – 19:30 Uhr.

Frank Rehberger

B-Juniorinnen

C-Juniorinnen

D-Juniorinnen

Sportangebot der TSG Schwäbisch Hall

American Football
Jürgen Gehrke
Stauferstr. 122, 74523 Schwäb. Hall
☎ (0791) 52777
juergen.gehrke@unicorns.de

Badminton
Andreas Menth
Leonhard-Kern-Weg 3, 74523 Schwäb. Hall
☎ (0791) 3934
andymenth@t-online.de

Baseball/Softball
Sascha Goldinger
Stettiner Weg 17/1, 74523 Schwäb. Hall
☎ (0791) 20419436
saschagoldinger@web.de

Basketball
Sascha Molnar
Frankenweg 3, 74523 Schwäb. Hall
☎ (0791) 2296
kontakt@sha-flyers.de

Cheerleader
Diana Schröder
☎ (07973) 910081
diana-schroeder@gmx.de

Fechten
Friedemann Juranek
Suhlburger Str. 62, 74547 Untermünkheim
☎ (0791) 8333
f.juranek@web.de

Fußball Frauen u. Mädchen
Silke Feiler
Unterlimpurger Straße 62, 74523 Schwäb. Hall
silke-feiler@sha-frauenfussball.eu

Gesundheitssport Männer
Günter Gropper
Hartäcker 42, 74523 Schwäb. Hall
☎ (0791) 59797
g.gropper@gmx.net

Gesundheitssport Jobfit
Wolfgang Fischer
Kreuzwiesenweg 58, 74523 Schwäb. Hall
☎ (0791) 9467943
w.fischer.hall@gmx.de

Gesundheitssport Frauen
Inge Häussler
Im Bühl 8, 74523 Schwäb. Hall
☎ (0791) 59596

Handball
Fritz Bernhardt
Rippergstr. 5, 74523 Schwäb. Hall
☎ (0791) 20410372
fritz.bernhardt@sha-handball.de

Auskünfte über die aktuellen Übungszeiten sowie die Belegung der Übungsräume erhalten Sie bei den Abteilungsvorsitzenden und im Internet unter:
www.tsg-sha.de

Judo/Ju-Jutsu/Tai Chi
Christian Warnecke
Herderweg 4, 74523 Schwäb. Hall
☎ (0791) 53010
info@softwarehaus-warnecke.de

Karate
Joachim Schmitt
Bildäcker 80, 74523 Schwäb. Hall
☎ (0791) 51409
joachim.schmitt.sha@web.de

Kendo
Adrian Philipp
mail@adrianphilipp.de

Leichtathletik
Johannes Weingärtner
In den Hofäckern 43, 74545 Michelfeld
☎ (0791) 9463866
johannes.weingaertner@t-online.de

Reha Sport
Erwin Beyer
Haldenstr. 31, 74523 Gottwollshausen
☎ (0791) 89605
erwinbeyer@gmx.de

Schwimmen
Alexander Schuster
Schwatzbühlgasse 1, 74523 Schwäb. Hall
frauslenk@googlemail.com

Seniorentanz
Helga Weihbrecht
Heimbacher Gasse 11, 74523 Schwäb. Hall
☎ (0791) 71761

Tauchen
Uwe Jäger
Hagenbacher Ring 26, 74523 Schwäb. Hall
☎ (0791) 53500, famujaeger@web.de
Ausbildung: Christa Werner
☎ (0791) 89307

Triathlon- u. Radsport
Kristian Krüger
In den Mahdwiesen 34, 74523 Schwäb. Hall
☎ (0791) 20419949
kristian_krueger@t-online.de

Turnen u. Gymnastik
Wilfried Ossig
Berlerweg 13, 74523 Schwäb. Hall
☎ (0791) 89897
liliane.ossig@web.de

Volleyball
Rainer Wunderlich
Brahmsweg 22, 74523 Schwäb. Hall
☎ (0791) 9597267
raiwun@googlemail.com

www.tsg-sha.de

TSG-Geschäftsstelle

Öffnungszeiten:

Mo.	16.00 – 18.00 Uhr
Mi. u. Fr.	09.00 – 12.00 Uhr

Telefon: 0791/53637
Telefax: 0791/51283

Neue Reifensteige 41 - 74523 Schwäb. Hall
info@tsg-sha.de
www.tsg-sha.de

Ansprechpartnerinnen: Petra Amann, Brigitte Seyboth und Stefanie Schwarz

Feinkost
Knausenberger
SEIT 1855
Ulrike + Wolfgang Knausenberger

FEINE LEBENSMITTEL
FRISCHES OBST + GEMÜSE
PRÄSENTKÖRBE · ZUFUHRSERVICE

Feinkost Knausenberger GmbH
Komberger Weg 36 · 74523 Schwäbisch Hall
Telefon: (07 91) 8 90 89
Telefax: (07 91) 7 11 86
info@feinkost-knausenberger.de

www.feinkost-knausenberger.de

Baseball/Softball

Abteilungsvorsitzender:
Sascha Goldinger · Stettiner Weg 17/1 · 74523 SHA
info@sha-renegades.de

www.sha-renegades.de

Vieles – aber nicht alles – neu bei den Renegades im Jahr 2016.
Zu Beginn des Jahres wurde in der Abteilungsversammlung ein neuer Vorstand gewählt. Als 1. Vorsitzender wurde Sascha Goldinger von den Mitgliedern als Nachfolger von Urgestein Heiko Sommer gewählt. 2. Vorsitzende bleibt Anja Kolbinger, ebenfalls im Amt ist weiterhin Phil Hartmann als Kassier der Abteilung.
Unterstützung im Abteilungsvorstand gibt es durch die Beisitzer Timo Sanwald (Team-Manager Herren) und Sascha Elsser (Assistant Coach Herren
Sportlich gehen die TSG Baseballer wieder in der Landesliga Baden-Württemberg an den Start. Hier soll an die soliden Leistungen des Vorjahres angeknüpft werden.

Patrick Dern in der Defense

Im Winter haben konnte sich das Herren-Team durch zahlreiche Neuzugänge verstärken. Der so entstandene Mix aus erfahrenen Spielern und Neueinsteigern lässt Team-Manager Timo Sanwald in der Saison 2016 aus einem relativ großen Kader mit 25 Spielern schöpfen.

In die entgegengesetzte Richtung ging im Vorfeld der Saison 2016 der Trend im Damenbereich. Bedingt durch studien- und arbeitsbedingte Abgänge ist es für die Saison 2016 leider nicht gelungen, im Bereich Softball eine Damenmannschaft im Ligabetrieb zu melden.
Mittelfristig wird hier wieder ein Roster in ausreichender Stärke aufgebaut um auf Landesebene wieder im Softball antreten zu können.

Auch der Jugendbereich, schon in den letzten Jahren „Sorgenkind", muss im Jahr 2016 auf eine Ligateilnahme verzichten. Hier ist es ebenfalls das Ziel wieder eine solide Mannschaft aufzubauen.
Interessierte können sich jederzeit mit den Renegades in Verbindung setzen.

Bereits während der letzten Saison zu den Renegades gestoßen, und aktuell einer der Leistungsträger (MVP – most valuable Player 2015) des Landesliga-Teams, ist Patrick Dern.
Während der Winterpause nahm dieser an einer Sichtung des Deutschen Baseball Verbandes für Fastpitch-Softball Teil und wurde direkt in den erweiterten Kader der Nationalmannschaft berufen.

Den Titel des MIP (most improved player) der letzten Saison hat sich Peter Benner durch stetige Verbesserung seiner Leistungen erarbeitet.
Die gleichlautenden Ehrungen im Jugendbereich haben sich die Spieler Jakob Rieger (MIP) und Martin Bauer (MVP) durch ihre Leistung in der abgelaufenen Saison verdient.
Bei den Damen ehrte Coach Uli Vetter die Spielerinnen Charlotte Seitz und Viktoria Engel beide mit dem Titel MVP für ihren Einsatz im Laufe der Saison.

Sascha Goldinger

LBBW

LBS

SV Sparkassen Versicherung

Sparkassen. Gut für Baden-Württemberg.

Leichtathletik

Abteilungsvorsitzender:
Johannes Weingärtner · In den Hofäckern 43 · 74545 Michelfeld
☎ (0791) 9463866 · johannes.weingaertner@t-online.de

www.3koenigslauf.de

Wie auch im Vorjahr wurde Julia Belschner aufgrund Ihrer Topplatzierungen auf Landes- und Bundesebene für den D-Kader nominiert. Zusätzlich wurde Sie mit Patrick-Leon Müller zur Nachwuchssportlerin/Nachwuchssportler des Jahres 2015 gewählt.

Die Leichtathletiksaison begann bereits für viele TSG Läufer/Läuferinnen mit dem Dreikönigslauf in Schwäbisch Hall. Auch die jüngsten Athleten unter der Leitung von Jessica Glaser und Anita Müller waren zahlreich vertreten. Alle konnten mit tollen und sehenswerten Ergebnissen beeindrucken. Wodurch die Vorfreude auf den Dreikönigslauf im nächsten Jahr steigt.

Podestplätze der TSG-Athleten:

Hauptlauf: 1. Platz - Julia Belschner
Gesundheitslauf: 3. Platz - Christina Müller
Schüler- und Jugendlauf:
1. Platz - Adeline Gramm, Selina Maurer, Keesha Polk, Torben Scholl, Henning Scholl, Jonas Risinger, Pascal Müller
2. Platz - Susanna Sartor, Sophia Sartor, Hannah Deutschmann
3. Platz - Leonie Maurer, Tjark Krüger, Jonas Maier, Stefan Döring

Juniorcup:
1. Platz - Marie Fuchs
2. Platz - Anouk Schöller
3. Platz - Muna Ngome Kangue, Manuel Ngome Kangue, Nils Fünfer, Hendrick Seiler

Die Hallensaison eröffneten die Mittelsteckler der TSG beim Sindelfinger Stadtwerke Hallen-Meeting mit einem Schnelligkeitstest auf der Unterdistanz. Einen sehr gutes Ergebnis erzielte Keesha Polk (U16) bei den Württembergischen Hallenmeisterschaften Sie erreichte über die 300m einen hervorragenden 3 Platz (44,37) außerdem gewann Sie mit der Startgemeinschaft Gomaringen den Titel über 4x100m. Weitere sehenswerte Ergebnisse zeigten die beiden Nachwuchsmittelstrecklerinnen Selina Maurer und Sophia Sartor bei Ihren ersten Landesmeisterschaften über 800m.

Schon eine Woche später fanden die Baden-Württembergischen Hallenmeisterschaften in Karlsruhe statt. Leonie Rapp rannte neue Hallenbestzeit (2:25,15) über 800m und erzielte damit Rang 8. Die älteren Vereinskollegen Christian Döring und Robin Föll welche nun der Männerklasse angehören starteten ebenfalls über 800m. Sie lösten Ihre Aufgabe gut und fuhren die Plätze 7 und 8 ein.

Bei den Süddeutschen Hallenmeisterschaften in Sindelfingen war die Startgemeinschaft Gomaringen/Schwäbisch Hall äußerst erfolgreich. Die 3x1000m Staffel mit Steffan Hettich, Christian Döring und Robin Föll rannten zu einem sensationellen 3 Platz. Ein Tag später kam es bei den Männern zum Hallenhöhepunkt. Sie erreichten mit Gianni Seeger, Steffan Hettich, Christian Döring und Robin Föll eine weitere Bronzemedaille über die 4x400m in 3:24,85.

Süddeutsche Meisterschaften v.l.: Steffan Hettich, Robin Föll, Christian Döring, Gianni Seeger

Eine Starke Vorstellung zeigte der erfahrene Läufer Christoph Müller bei den Baden-Württembergischen Senioren Hallenmeisterstaften. Er belegte Platz 1 über die 400m in 58,62sec. Mit diesem Titel im Rücken reiste er zu den Deutschen Senioren Hallenmeisterschaften nach Erfurt. Er erreichte nach zwei ordentlichen Läufen über die 200m Rang 10 in der Gesamtwertung. Tags darauf standen dann die 400m an. Die er in 57,54sec absolvierte. Müller wurde in diesem Rennen mit einem 5 Platz belohnt.
Alles in einem, eine sehr erfreuliche Hallensaison für die TSG-Athleten.

Kurz darauf standen für die Nachwuchssportlerinnen Sophia und Susanna Sartor sowie Adeline Gramm der Formtest bei den Baden-Württembergischen Crossmeisterschaften in Sindelfingen an. Sie behaupteten sich bei schwerem Gelände gut und konnten tolle Platzierungen einfahren. Susanna Sartor belegt in der Alterklasse W12 den 4 Platz über die 1,7Km lange Strecke. Ihre Vereinskameradin Adeline Gramm konnte sich auch unter den Top 10 behaupten, sie belegte einen guten 9 Platz. Die älteste des Trios Sophia Sartor überzeugte mit Platz 7. Julia Belschner musste verletzungsbedingt aufgeben und verzichtet auf weitere Starts im Jahr 2016.

Ende 2015 freut sich die TSG Leichtathletikabteilung über den Zuwachs durch Kai Uwe Müller sowie Steffen Mader. Die beiden Langstreckenläufer starten zuversichtlich in die Saison. Beide konnten bereits ihre gute Form unter Beweis stellen. Kai Uwe Müller rannte neue Bestzeit über 50 sowie 10 km.

Ein weiteres Highlight vor allem für die Kinder der Kinderleichtathletik war der 3-Berge-Cup. Nach 3 starken Läufen belegte die TSG in der Mannschaftswertung Platz 2 mit 455,2 erlaufenen Kilometern.

3-Berge-Cup

Über Ostern reisten 9 Athleten mit A-Lizenz Trainer Erich Quenzer nach Freiburg ins Trainingslager um den Feinschliff für die Freiluftsaison zu schaffen. Es wurden viele gute Trainingseinheiten bei schönem sowie schlechtem Wetter absolviert. Das Training war sehr abwechslungsreich, vormittags ging es meistens ins benachbarte Stadion. Die Trainingseinheiten nachmittags wurden in Form von Dauerläufen entlang der Dreisam gestaltet. Neben dem Training kamen Freizeitaktivitäten nicht zu kurz. Zum Abschluss ließen die Teilnehmer das Trainingslager in einer Freiburger Kneipe ausklingen bevor es wieder zurück nach Schwäbisch Hall ging.

(Trainingslager vlnr: Erich Quenzer, Patrick Lutz, Jessica Wagner, Keesha Polk, Leonie Rapp, Luca Wessel, Alexa-Lara Simon, Jessica Glaser, Julia Belschner, Denise Koppenhöfer)
Die Bahnsaison wurde am 17.04.2016 durch Sophia und Susanna Sartor, Adeline Gramm und Selina Maurer mit einem 2000m Lauf in Aalen eröffnet. Das stärkste Ergebnis erzielte Susanna, mit einer Zeit von 7.12,88 führt sie derzeit in der Altersklasse W12 die Württembergische Bestenliste an. Auch Adeline zeigte ein engagiertes Rennen, sie belegte Platz 1 in Ihrer Altersklasse mit 7.21,94. Selina und Sophia merkte man den krankheitsbedingten Trainingsrückstand an, dennoch zeigten Sie Ehrgeiz. Beide Verbesserten ihre Bestzeiten teils erheblich und wurden Zweite bzw. Vierte in ihrer Alterswertung.

Trainingslager v.l.: Erich Quenzer, Patrick Lutz, Jessica Wagner, Keesha Polk, Leonie Rapp, Luca Wessel, Alexa-Lara Simon, Jessica Glaser, Julia Belschner, Denise Koppenhöfer

Zum Auftaktsprint trat ein Teil der TSG Schwäbisch Hall Sprinter mit einem Doppelstart über 100m und 200m in Brackenheim an. Während allen noch die Explosivität am Start fehlte, zogen sie ihre Läufe technisch und stilistisch einwandfrei durch und erreichten mitunter Bestleistungen oder zumindest gute Auftaktleistungen in der sehr frühen Saison. Alexa Lara Simon und Christoph Müller wurden in Ihren Altersklassen U20 und M45 jeweils Frankenmeisterin bzw.Frankenmeister. Katarina Teepe (Everswinkel), Kinderärztin im Haller DIAK, die der Trainingsgruppe um Erich Quenzer angehört, war (außer Konkurrenz) mit prima 13,65 Sekunden und 28,57 Sekunden unterwegs und verpasste die Kurzsprintbestzeit nur knapp. An anderer Stelle in Stuttgart starte Leonie Rapp über die 800m Sie zeigte mit 2.24,31 einen ordentlichen Start in die Saison.
Nach einem gelungenem Auftakt in die Freiluftsaison folgen nun weitere Spannende Wettkämpfe.

Julia Belschner und
Jessica Glaser

i-m@xx
IT-Service

- schnell
- kompetent
- preiswert

schon ab € 29,90

0791-56479 • Michelfeld • Im Buchhorn 7 • www.zweit-pc.de

Internet • Telefon • Netzwerk

Halten Sie sich fit mit

Nordic Walking

Donnerstags 19.45

Laufzeit: 60-90 min.

mit Alexandra Weidner (DSV Nordic Walking-Trainerin/B-Lizenz Breitensport)

Unser Nordic Walking Kurs bietet folgende Inklusivangebote:

- „Diabetikergerechtes“ Nordic Walking
- Verabschieden Sie sich von Ihren Rückenschmerzen mit Nordic Walking-Rückentraining
- Gewichtsmanagement mit Nordic Walking - „Gesund ernähren und bewegen“.

Treffpunkt: Intersport Petermann in Schwäbisch Hall

Anmeldung vor Ort

Kosten 10er-Karte 45,- Euro (Kostenübernahme durch einige Krankenkassen möglich)

Leihstöcke sind vorhanden, bitte festes Schuhwerk mitbringen!

Karate

Abteilungsvorsitzender:
Joachim Schmitt· Bildäcker 80 · 74523 Schwäb. Hall
☎ (0791) 51409 · joachim.schmitt.sha@web.de

www.sha-karate.de

Aufbruch mit Doppelspitze

Seit Ende des letzten Jahres steht fest, dass die zukünftigen Geschicke unserer Abteilung in neue Hände gelegt sind. Im November 2015 wurden dazu, zusammen mit dem TSG-Präsidium, die formalen Weichen gestellt. In einer ordentlichen Mitgliederversammlung wählten alle Anwesenden die Vertreter diverser Ressorts. Joachim Schmitt übernimmt den Abteilungsvorsitz. Vertreten wird er durch Andreas Will, der gleichzeitig unser Sportwart ist. Beide betonten in ihrer Ansprache, dass ihnen Transparenz und eine offene bzw. konstruktive Kommunikation sehr am Herzen liegen. Als sie die Zukunft unserer Abteilung ansprachen, nahmen sie vor allem die Jugendlichen ins Visier. Viele von ihnen engagieren sich schon heute in vorbildlichem Maße. Gretel Engelhardt übernimmt die Öffentlichkeitsarbeit, Peter Schulz ist Kassier, David Weiler behält das Amt als Web-Master und Hannes Mix ist unser aktueller Jugendvertreter.

Der neue Vorsitz zusammen mit Kurt Hocher

Die akribische und langwierige Arbeit von Walter Urban (5. Dan) ist es vor allem zu verdanken, dass es ablauf-technisch in den ersten Monaten niemals zu einem Engpass kam. In vorbildlicher Art und Weise verfasste er federführend ein praktisches Organisationshandbuch, in dem die wichtigsten Abläufe und Regularien in Form von Prozessen niedergeschrieben sind. Damit schuf er eine Basis für die Zukunft. Walter hat sich seit der Gründung der Abteilung dem Karatesport verschrieben und ist neben seinem unerschöpflichen fachlichen Wissen auch in organisatorischen Fragen sehr bewandert. Die meisten von uns nennen ihn auch das wandelnde Karatelexikon.

Engelhardt und Schmitt meistern Dan-Prüfung

Gretel Engelhardt ist die erste Frau in der TSG, die nun den 2. schwarzen Gürtel trägt; Achim Schmitt besteht die Prüfung zum 3. Dan.

Das Bild entstand nach der Dan-Diplomübergabe: v.l.: Roman Kalmbacher (Prüfer), Gretel Engelhardt, Joachim Schmitt, Dietmar Wagner (Prüfer).

Dem voraus ging eine einjährige Vorbereitungszeit. Beide nahmen in Stuttgart an vier Dan-Vorbereitungslehrgängen für Jukuren (Jukuren sind Sportler, die auch im fortgeschrittenen Alter Spaß am Karatesport bzw. an der Bewegung haben) teil. Unterstützt und begleitet hat die Beiden Walter Urban (5. Dan Shotokan), der mit Abstand erfahrenste Haller Karateka. Stets untermauerte er seine Erklärungen mit anschau-

Kurssystem der TSG

Gesundheitskurse:

Rückenfit - Wirbelsäulengymnastik

Donnerstags 09.^{00} – 10.^{00} Uhr (nur Frauen) mit Tanja Schmid
Mittwochs 16.^{30} – 17.^{15} Uhr mit Liliane Ossig
Mittwochs 18.^{30} – 19.^{30} Uhr mit Liliane Ossig

Pilates

Montags 17.^{00} – 18.^{00} Uhr mit Christa Schindler

Hatha Yoga

Montags 18.^{15} – 19.^{45} Uhr mit Martin Löchner

Fitnesskurse:

Bodyfitness

Montags 20.^{00} – 21.^{00} Uhr mit Isabell Franz

Step Aerobic

Dienstags 20.^{00} – 21.^{00} Uhr mit Zita Fuchs

Dance Aerobic for Kids

Freitags 17.^{00} – 18.^{00} Uhr mit Nadine Ruppel

Krabbelturnen

Montags 09.^{30} – 10.^{15} Uhr mit Silke Reber-Martin
Montags 15.^{45} – 16.^{30} Uhr mit Alexandra Weidner
Donnerstags 10.^{15} – 11.^{00} Uhr mit Tanja Schmid

Alle Kurse finden im Übungsraum der TSG am Hagenbachstadion statt.
Anmeldung vor Ort

Nordic-Walking

Donnerstags 19.^{45} Uhr Gehzeit ca. 1-1½ Std. mit Alexandra Weidner
Treffpunkt Intersport Petermann (Parkplatz)

Baby-/Schwimmkurse siehe extra Anzeige

lichen und praxisnahen Partnerübungen. Die TSGler konnten, nicht zuletzt durch die intensive Vorbereitungsphase mit Walter Urban, die Prüfer überzeugen. Beide Prüflinge wurden für ihre guten Leistungen gelobt.

Gretel Engelhardt besitzt den B-Trainerschein, ist ausgebildete Soundkarate-Trainerin sowie für die Pressearbeit in unserer Abteilung zuständig. Als Übungsleiterin unterstützt sie die Anfänger-/ Neuein-steigerkurse für Erwachsene. Schmitt, ebenfalls Übungsleiter und ausgebildeter Gewaltschutz- und Selbstverteidigungstrainer, leitet zusammen mit Andreas Will die Karateabteilung. Einen ausführlichen Bericht und Zusatzinformationen ist auf unserer Homepage zu finden (sha-karate.de).

Große Gürtelprüfung

Die Prüfer Walter Urban, Dietmar Wagner und Hans-Peter Speidel (alle tragen den 5.DAN) hatten Ende November viel zu tun. 45 Sportler aus unserer Abteilung stellten sich der Überprüfung zum nächsten Gürtel. Sie zeigten verschiedene Techniken und Formen aus den Bereichen Grundschule (Kihon), Kata (Kampf gegen imaginäre Gegner) und Kumite (Kampf). An der Farbe der Karateschüler lässt sich prinzipiell der Ausbildungsstand erkennen, denn je dunkler der Gürtel, desto fortgeschrittener ist der Karateka. Alle Prüflinge überzeugten an diesem Tag die Prüfer und tragen mittlerweile den nächsten Gürtel.

v.l.: Lenz Hocher, Oliver Pitsur, Jannik Taubald, Daniel Schmieg und Heiko Kärcher

Teilnahme am Fulda-Cup

Einige Wettkämpfer der Karateabteilung nahmen am letzten Fulda Cup in Hessen teil. Dort nämlich hat der ehemalige TSGler aus Schwäbisch Hall, Lenz Hocher, mittlerweile seinen festen Wohnsitz. Mit insgesamt 100 Startern zählt dieser Cup schon zu den größeren seiner Art. Oliver Pitsur und Jannik Taubald zählten zu den eher unerfahrenen Kämpfern. Erstaunlich schnell fanden sie sich in ihrer Rolle ein, schieden aber trotz deutlicher Leistungssteigerung bereits nach der Vorrunde aus.

Das Bild zeigt die Gruppe der Mittelstufe

Einen ganz anderen Verlauf nahm das Turnier für Daniel Schmieg. Auch er startete in der Kategorie Kumite-Jugend. Es war für den 15-jährigen der erste Wettkampf überhaupt. Umso überraschender waren alle, dass er der Einzige war, der sich bis ins Finale durchkämpfte. Dort agierte er zu Beginn mit gezielten Angriffen und lag zeitweise sogar in Führung. Seinem Gegner gelang es aber, den Kampf zu wenden. Am Ende stand es jedoch 2:3 für seinen weitaus erfahreneren Kontrahenten. Unterm Strich erkämpfte sich Daniel durch seine starken Leistungen einen verdienten 2. Platz und war mächtig stolz auf die verdiente Silbermedaille.

Trainer-Meeting in Reutlingen

Ein Teil des Trainerstabs unserer Abteilung nahm auch in diesem Jahr wieder am Trainermeeting des Baden Württembergischen Karateverbands (KVBW) teil. Weitere 250 Karatetrainer folgten dem jährlichen Aufruf des KVBWs nach Reutlingen. Das Treffen dient dem überregionalen Austausch der Trainer, der Inspiration für neue Trends und letztendlich der Pflege von Freundschaften. In einem Tagesseminar ließen sich die Teilnehmer von verschiedenen Landestrainern in diversen Trainingseinheiten mit den aktuellsten Informationen versorgen. Selbstverteidigung, Prüferlehrgang, Methodik beim Kata-Training, Erste Hilfe, Marketing und weitere interessante Fachvorträge waren Bestandteil des breiten Angebots. Vieles davon kommt aus der Praxis und ist für diese auch gedacht. Das bedeutet viel Bewegung und Mitmachen bei schweißtreibenden Übungseinheiten, die speziell für diesen Tag vorbereitet waren. Sehr begehrt war eine Übungseinheit mit der amtierenden Kata-Weltmeisterin Christine Heinrich und Ihrem Vater Andreas. Während sie sich mit den technischen Aspekten der Kata Nijushiho beschäftigte, demonstrierte ihr Vater diverse realistische SV-Anwendungen aus den markanten Passagen. Insgesamt betrachtet war jeder mit seiner Teilnahme zufrieden und freut sich schon auf die
Umsetzung der neuen Anreize für das eigene Training.

Haller zusammen mit der Kata-Weltmeisterin Christine Heinrich (rechts im Bild).

Gesteigertes Interesse am Anfängerkurs

Jedes Jahr bieten wir neben unserem Kinderanfängerkurs auch einen Kurs für Erwachsene bzw. Wiedereinsteiger an. Unter „Erwachsene" verstehen wir in diesem Kontext aber auch Jugendliche, welche man nicht mehr zusammen mit einem Achtjährigen trainieren kann. Die Resonanz dieses Angebots bleibt erfahrungsgemäß überschaubar. Nicht so in diesem Jahr. Mit insgesamt 12 Teilnehmer freuen sich die Trainer Heike, Gretel und Peter, das Einsteigerwissen wieder aufzufrischen bzw. neu zu vermitteln. In der 2. Jahreshälfte werden wir prüfen, ob wir noch einmal einen weiteren Kurs anbieten werden.

Vorführung beim Haller Frühling

„Der April, der macht was er will". Zumindest aus meteorologischer Sicht war an dem Tag unserer Vorführung so ziemlich jede Wetterlage vertreten. Doch pünktlich zu unserem Auftritt auf dem Marktplatz klarte es auf; die Sonne schien und steuerte somit auch ihren positiven Eindruck bei. Nach einer kurzen Gymnastik-einlage der Gruppe mit Musik, starteten wir mit dem Programm der Kinder. Sie zeigten einfaches Kihon, Angriffs- und Abwehrtechniken. Im Anschluss daran führte unsere Jugendgruppe knackige Grundschultechniken vor, bevor dann Charly und Peter klassisches Jiyu Ippon Kumite demonstrierten. Mit Letzterem versuchten wir u.a. die Bot-

schaft zu vermitteln, dass Karate auch ein Sport für das reifere Alter sein kann. Die im Anschluss gezeigte Disziplin war der Kata und dem Bunkai gewidmet. Natalie, Hanne und Jacob liefen die Heian Godan und demonstrierten im Anschluss 2 Techniken im Bunkai. Peter „lebte" dann in einem Solo die Kata Nishujiho. Ausdrucksstark und impulsiv verkörperte er den Charakter dieser leicht modifizierten Meister-Kata. Daran anschließend traten Lea und Hannes in einem Show-Kampf gegeneinander an, um so auch ein Licht auf unsere Aktivitäten im Wettkampfkarate zu werfen. Die letzte Einheit wurde wieder von unseren Jugendlichen umgesetzt. Gezeigt wurden klassische Selbstverteidi-gungstechniken (Klammern, Greifen, Schlagen, Würgen) und eine gespielte Szene, bei der sich ein Mädchen gegen einen Übergriff zur Wehr setzt.
Unterm Strich kamen unsere Botschaften beim Publikum an: Karate hat klar strukturierte und erlernbare Inhalte. Es ist ein (internationaler) Sport, der von Kindern, Jugendlichen, Frauen und Männern gleichermaßen bis ins hohe Alter betrieben werden kann. Wer Karate aktiv betreibt, hält sich fit, wird sowohl koordinativ als auch körperlich geschult und entwickelt ein stärkeres Selbstbewusstsein.

Unser Abteilungsleiter Joachim präsentierte sich mit dem Mikrofon in der Hand als Moderator und führte mit klaren, erklärenden und verständlichen Worten durch die Vorführung. Dass es sich dabei um seinen ersten derartigen Auftritt handelte, merkte man nicht. Seine ruhigen, kompetenten und klar platzierten Ansagen strahlten trotz aufwirbelnder Hintergrundmusik Ruhe aus.

Gretel Engelhardt

Bilder zu den Vorführungen beim Haller Frühling

AUTO. GRUPPE

KOCH

Nutzfahrzeuge

Audi

ŠKODA

SEAT

AUTOHAUS KOCH

AUTOHAUS SCHÜMANN

AUTOMOBILE KOCH

MOBILE KOCH

www.koch-autogruppe.de

Triathlon- und Radsport

Abteilungsvorsitzender:
Kristian Krüger · In den Mahdwiesen 34 · 74523 SHA
☎ (0791) 20419949 · kristian_krueger@t-online.de

www.tricon-hall.de

Die Haller Nachwuchstriathleten präsentierten sich zum Saisonauftakt beim Haller Drei-Königs-Lauf der Jugend in blendender Form:
Am Ende gehen drei Alterklassensiege und vier weitere Podestplätze auf ihr Konto. Erwähnenswert der zweite Gesamtrang des erst 12-jährigen Henning Scholl.

Nicht weniger erfolgreich waren die TriMinis beim **3-Berge-Cup mit den Läufen in Michelbach, Sulzdorf und Obersontheim** unterwegs. Neben unzähligen Tagessiegen und Podestplätzen bei den Einzelveranstaltungen kamen auch neun Kinder durch ihre Teilnahme an allen drei Wettbewerben in die Cupwertung.

Erfolgreich beim Drei-Berge-Cup

Den letzten Schliff für die Triathlonsaison konnten sich die jungen Sportler dann beim **Ostertrainingslager** holen. Hier wurden vor allem fleißig Radkilometer gesammelt.

Baden-Württembergische Meistertitel für Thorben Scholl
Mitte April wurde dann traditionell mit dem Swim & Run in Mengen der Startschuss für die Nachwuchsserie des Triathlonverbandes gegeben. Hier verbuchten die Hallerinnen Emilia Binnig und Hannah Deutschmann bei den Schülerinnen A mit Platz neun und zehn Top-Ten Ergebnisse. Für das Highlight sorgte Thorben Scholl, der den Baden-Württembergischen Meistertitel (Schüler B) mit nach Hause nehmen konnte.

Torben Scholl auf dem Weg zum Landesmeistertitel

Eine Woche später trafen sich die Ausdauersportler bereits zum zweiten Kräftemessen in Neckarsulm. Emilia und Hannah glänzten vor allem auf der Laufstrecke und sicherten sich dieses Mal Rang sieben und acht. Leonie Mauer wagte sich das erste Mal überhaupt an einen Triathlon und erreichte in der Jugend B das Ziel als 16.. Denselben Platz belegte Tjark Krüger (Schüler A), sein Bruder Jan wurde 19. (Schüler B). Jonas Deutschmann überzeugte bei den „Schnupperern" mit Platz drei.

In Waiblingen wurde am Vatertag dann bereits der dritte Cup ausgetragen. Nach Krankheit griff erstmals Henning Scholl mit ins Wettkampfgeschehen ein. Mit seinem dritten Platz war er unter diesen Umständen zufrieden, zumal er damit schnellster Junge des jüngeren Jahrgangs war (Schüler A). Sein Bruder Thorben holte sich bereits seinen zweiten Sieg und verschaffte sich damit eine gute Position für die Gesamtwertung. Leonie Mauer konnte sich zur Vorwoche nochmals richtig steigern und freute sich über Rang fünf. Emilia Binnig und Hannah Deutschmann kamen wieder kurz nacheinander auf Position neun und zehn ins Ziel. Erfreulich auch die Ergebnisse bei den „Schnupperern": Jonas Deutschmann und Jann Lang Rang wurden vierter und elfter, Luisa Binnig bei den Mädchen fünfte.

Unsere Mannschaft beim Triathlon in Waiblingen

Intensive Vorbereitung der Erwachsenen

Nach der langen kalten Jahreszeit war es dieses Jahr wieder so weit: regelmäßig um die Osterfeiertage trafen sich die erwachsenen Triathleten der Tricon zum Radfahren. Die 1000-Osterkilometer standen auf dem Programm, um so die Grundlage für die neue Saison zu setzten.

Dies ist auch notwendig um bei der diesjährigen Teilnahme an der Triathlon-Liga das gute Mannschaftsergebnis des vergangenen Jahres zu wiederholen. Diese fünf Wettkämpfe finden zwischen Mai und Juli statt. Die kurze Abfolge verlangt einiges an Substanz und Regenerationsfähigkeit ab.

Guter Saisonauftakt in der Triathlon-Liga in Backnang

Am 24.04.2016 fiel der erste Startschuss für die 3. Triathlon-Liga Baden-Württemberg. Die TRICON Athleten gingen hochmotiviert ins Jagdrennen und trotzten den aprilhaften Wetterkapriolen bei niedrigen einstelligen Temperaturen. Während sich die meisten Bürger Sonntag morgens um 8 Uhr bei 4°C Außentemperatur noch einmal oder zweimal in ihren warmen Betten umdrehten, machten sich die Haller Jungs bereits auf den Weg nach Backnang.

Der Wettkampftag teilte sich dabei in zwei Disziplinen auf. Vormittags musste jeweils 15 Sekunden versetzt eine 700 Meter lange Schwimmstrecke im Freibad geschwommen werden. Anschließend waren 2 km Laufstrecke zu absolvieren.
Spätestens nach dem Swim & Run waren die Atheten hellwach und so durften sie nach einer zweieinhalbstündigen Pause den zweiten Teil des Wettkampfes bestreiten, wobei eine 20km lange Radstrecke sowie ein abschließender 5km Lauf zu Buche standen. Die Abstände des Swim & Run waren dabei entscheidend für die Reihenfolge des Jagdstartes.
Ordentlich durchgefrohren belegte die Mannschaft einen guten 12. Platz von 31 gestarteten Teams.
Weiter geht es am 08.05.2016 mit dem Wettkampf in Rheinfelden.

Nur erste und zweite Plätze für Haller Triathleten

Dass das reichhaltige Grundlagen-Ausdauertraining „angeschlagen" hat konnte man dann beim Remchinger Crosstriathlon erfahren. Die Bilanz des Tages: Nur erste und zweite Plätze bei den verschiedenen Altersklassenwertungen, sowie ein dritter und vierter Platz in der Gesamtwertung der Erwachsenen.
Im Schülerbereich gewannen Henning und Thorben

Scholl souverän und mit großem Vorsprung ihren Lauf.

Beim klassischen Crosstriathlon der Erwachsenen war der schnellste Haller Athlet Fabian Bruchmann, der dritter in der Gesamtwertung und zweiter in seiner Altersklasse 35 wurde. Trotz des Jagdstartprinzipes und den dadurch bedingten unterschiedlichen Startzeiten „trafen" sich er und Michael Scholl auf der Radstrecke und konnten drei der insgesamt vier Runden zusammen absolvierten. Davon profitierten beide. Michael Scholl beendete das Rennen als Gesamtvierter und gewann mit großem Vorsprung die Altersklasse 45.

Ebenfalls Klassensiege erreichten Martin Mauer (AK50) und Hans Schuhkraft (AK60).

Volker Reber

Erfolgreiche Starter beim Remchinger Crosstriathlon

schierle
malerbetrieb
WAND
BODEN
FASSADE

schierle
putz und stuck
INNEN-/AUSSENPUTZ
FASSADE
TROCKENBAU

Schwäbisch Hall

Tel. 0791 - 84633
Fax 0791 - 72891
maler.schierle@t-online.de

Tel. 0791 - 9468240
Fax 0791 - 9468242
info@putzundstuck-schierle.de

URLAUBSREIF?

Entdecke **Hatha Yoga**

- entspannt und macht Spaß
- verbessert die Gesundheit
- wirkt positiv auf Haltung und Figur
- führt zu Ruhe und Gelassenheit
- ist für jeden in jedem Alter möglich
- ist wie ein kleiner Urlaub zu Hause

Was ist das Besondere an Yoga?

Yoga ist ein faszinierendes Übungssystem, das sich in Indien über Jahrtausende bewährt hat. Jeder, der auch nur ein wenig Yoga praktiziert, wird schon bald einige wundersame Wirkungen des Yoga erfahren:

· ein vorher nicht gekanntes Gefühl der völligen Entspannung
· Verschwinden von Rücken- und Kopfschmerzen
· Reduzierung von Schulter- und Nackenverspannungen
· mehr Energie, neue Vitalität und geistige Klarheit
· Stärkung des Immunsystems
· neues Selbstvertrauen
· Verbesserung des Körpergefühls und der Konzentration

Um diese Wirkung zu spüren kann es ausreichen zu einer Yogastunde pro Woche zu kommen und vielleicht ein paar einfache Atem-, Dehn- und Entspannungsübungen ins tägliche Leben einzubauen.

Yoga ist offen, ist frei von Leistungsdenken. Jeder kann mit Yoga beginnen. Die richtige Zeit dafür ist jetzt. Yoga hat für jeden etwas zu bieten. Sei herzlich eingeladen zum Einsteiger- und Wiedereinsteigerkurs:

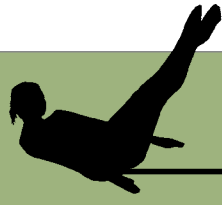
Montags von 18.^{15} – 19.^{45} Uhr
im Übungsraum der TSG , Neue Reifensteige 41

80,- € für Nichtmitglieder und 40,- € für Mitglieder, Dauer 90 Min. - Decken und Kissen mitbringen.

Es bereitet mir große Freude meine Yogaerfahrungen an meine Teilnehmer weiterzugeben und sie auf ihrem eigenen Yogaweg zu begleiten.

Martin Löchner
Yogalehrer BYV

Rückenfit



Wirbelsäulengymnastik für Frauen

Donnerstags 9.^{00} – 10.^{00} Uhr

mit Tanja Schmid

Auch ein bisschen Morgenmuffel? Nach einem kurzen Aufwärmprogramm und einer gezielten Gymnastik kann der Tag beginnen.

Wirbelsäulengymnastik

Mittwochs 16.^{30} – 17.^{15} Uhr

mit Liliane Ossig

Mittwochs 18.^{30} – 19.^{30} Uhr

mit Liliane Ossig

Mitglieder 3,20 €/Übungseinheit - Nichtmitglieder 6,40 €/Übungseinheit

10 Einheiten können auf 14 Wochen verteilt werden!

Einstieg und Schnuppern ist jederzeit möglich!

Die Kurse finden im Übungsraum der TSG am Hagenbachstadion, Neue Reifensteige 41 statt.

Anmeldung vor Ort

QiGong **der ganzheitliche Weg**

Montags 18.^{45} – 19.^{45} Uhr

mit Stephanie Ehrmann

(QiGong Kursleiterin SKA, Enspannungspädagogin SKA, Kursleiterin Orthopädie, QiGong Gruppe in der TSG)

Im Foyer der Realschule Schenkensee

Kosten: Montags für Nichtmitglieder pro Halbjahr 60,- €

Baby-, Kleinkinder- und Schwimmvorbereitungskurse

sowie Aquagymnastik für Schwangere

im Schenkenseebad in Schwäbisch Hall

Kurs	Tag	Uhrzeit	Kursleitung
Baby A Anfängerkurs / 4-12 Mon.	Freitag	09.00 – 09.45	Christiane Neff
Baby B Anfängerkurs / 4-12 Mon.	Freitag	09.55 – 10.40	Christiane Neff
Baby C Anfängerkurs / 4-12 Mon.	Freitag	10.45 – 11.30	Christiane Neff
Baby p Anfängerkurs / 4-12 Mon. Entwicklungsunterstützender Babyschwimmkurs	Mittwoch	10.30 – 11.15	Kerstin Schehl
Aufbaukurs A Im Anschluss an den Anfängerkurs / ab 8 Mon.	Montag	10.45 – 11.30	Tanja Schmid
Aufbaukurs B Im Anschluss an den Anfängerkurs / ab 8 Mon.	Mittwoch	09.00 – 09.45	Kerstin Schehl
Blubber Club 1-2 Jahre	Montag	10.00 – 10.45	Tanja Schmid
Wasserspaß 2-3 Jahre	Mittwoch	09.45 – 10.30	Kerstin Schehl
Wasserspaß 3-4 Jahre	Freitag	13.45 – 14.30	Sonja Hey
Schwimmvorbereitungskurs ab 4 Jahre	Freitag	14.30 – 15.15 15.15 – 16.00	Sonja Hey
Aquagymnastik für Schwangere	Freitag	17.30 – 18.30	Jaqueline Aunitz

Infos zu Kursgebühren, Badezeiten und Anmeldung erhalten Sie auf unserer Homepage: www.tsg-sha.de oder über unsere Geschäftsstelle unter Tel.: (0791) 53637

Schwimmen

Abteilungsvorsitzender:
Alexander Schuster · Schwatzbühlgasse 1 · 74523 SHA
frauslenk@googlemail.com

www.tsg-schwimmer.de

Im November 2015 veranstaltete die SG Freiburg die deutschen Kurzbahnmeisterschaften der Masters. Von der TSG maßen sich Wolf Gieseke, Daniela Ludin und Gerlinde Kohler mit der zahlreichen Konkurrenz in ihren Altersklassen. Wolf schaffe über 100 m Lagen den 8. und über 100 m Brust den 5. Platz. Auf der 50-m Freistilstrecke erreichte er zusammen mit einem Konkurrenten den 9. Platz. Gerlinde und Daniela starteten beide über 50 m Rücken und 50 m Freistil und erzielten den 9. und 15. bzw. den 10.und 24. Platz in in ihren Altersklassen. Im März 2016 war Auftakt der Wettkampfsaison 2016 für die Masters- Schwimmer. Zum 22. internationalen Masters- Schwimmfest in Heilbronn starteten allerdings nur 2 der Senioren, die anderen mussten krankheitsbedingt bzw. aus Termingründen passen. Manuela Ullrich und Gerhard Franke schwammen erstmals nach langer Pause und testeten ihre Chancen im Feld. Gerhard wurde 2. über 50 m Brust und 50 m Freistil in der AK 70, Manuela schaffte über 50 m Freistil und 100 m Lagen jeweils den 2. Platz und siegte über die 50 m Rücken-Strecke.

Schon zwei Wochen später fanden die Württembergischen Masters-Meisterschaften in Feuerbach statt. Hier starteten Gerlinde Urban, Gerlinde Kohler und Daniela Ludin. Gerlinde Urban errang über 50 m Freistil den Vizemeistertitel und kehrte mit einer Silbermedaille nach Hall zurück. Auch Gerlinde Kohler erreichte Silber über 50 m Brust und den 4. Platz in ihrer Paradedisziplin Rücken. Im großen Teilnehmerfeld der AK 45 schaffte Daniela den 4. Platz über 100 m und den 6. über 50 m Rücken.

Bei den Deutschen Masters- Meisterschaften in Gera v.l.: Gerlinde Urban, Renate Hofmann, Trainer Wolf Gieseke, Gerlinde Kohler, Sonja Schukraft

Bodyfitness

das vielseitige Ganzkörper-Programm

Montags 20.00 – 21.00 Uhr

Mitglieder 3,20 €/Übungseinheit
Nichtmitglieder 6,40 €/Übungseinheit

10 Einheiten können auf 14 Wochen verteilt werden!
Einstieg und Schnuppern ist jederzeit möglich!

Step Aerobic

Dienstags 20.00 – 21.00 Uhr

Der Kurs findet im Übungsraum der TSG am Hagenbachstadion,
Neue Reifensteige 41 statt.
Anmeldung vor Ort

Pilates

Montags 17.00 – 18.00 Uhr

mit Christa Schindler

Mitglieder 3,20 €/Übungseinheit - Nichtmitglieder 6,40 €/Übungseinheit

10 Einheiten können auf 14 Wochen verteilt werden!
Einstieg und Schnuppern ist jederzeit möglich!

Der Kurs findet im Übungsraum der TSG am Hagenbachstadion,
Neue Reifensteige 41 statt.
Anmeldung vor Ort

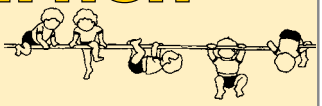
Mitte April machten sich Sonja Schukraft, Gerlinde Kohler, Renate Hofmann und Gerlinde Urban zusammen mit Trainer Wolf Gieseke auf den Weg nach Gera zu den Deutschen Meisterschaften der Masters. Wegen teilweise längerer Grippeausfällen war der Trainingszustand zu diesem im Jahr relativ frühen Zeitpunkt nicht so optimal wie sonst. Coach Wolf hat das Training darauf ausgerichtet, dass trotzdem bestmögliche Leistungen erreicht werden konnten. Die Staffel über 4 x 50 m Lagen in der AK 200-239 schaffte den undankbaren 4. Platz. Wäre nur eine der Teilnehmerin 1 Jahr älter gewesen, wäre die Staffel in die nächste Altersklasse gerutscht und hätte dort sogar Medaillenchanchen gehabt- einer der seltenen Augenblicke, in denen man sich wünscht älter zu sein..... Doch die 3 Wettkampftage verliefen insgesamt gut, alle waren mit ihren Zeiten und Platzierungen zufrieden. Leider hat es für keine Medaille gereicht, die Schwimmerinnen waren aber mehrmals nahe dran.
Gerlinde Urban schaffte über 50 m Brust den 5. und über 50 m Freistil den 10. Platz.
Renate erreichte über 50 m Brust den 6. und über 50 m Rücken den 8. Platz.
Gerlinde Kohler konnte in den Disziplinen 100 m Rücken, 50 m Rücken und 50 m Brust Platzierungen zwischen 4. und 8. erschwimmen.
Sonja schwamm über 50 und 100 m Brust und 50 m Freistil auf Positionen zwischen 10. und 18. in ihrer AK.
Coach Wolf hatte ebenfalls viel vor. Er wollte sich in sämtlichen Lagen außer in Rücken mit der Konkurrenz messen. Leider hat es ihn dann erwischt und er musste sich krankheitsbedingt abmelden. So beschränkte er sich drauf, die Schwimmerinnen mit Hilfe letzter Anweisungen und Tipps zu Topleistungen zu führen- was ihm wie immer bestens gelang.

Bis Ende Mai galt es für Gerlinde Kohler, Daniela Ludin und Yvonne Zilinski weiter zu trainieren um in bester Form bei den Europameisterschaften im Aquatics-Center in London antreten zu können.

Gerlinde Kohler

Krabbelturnen

für 1 ½ bis 3-jährige Kinder



Montags 09.30 – 10.15 Uhr
Montags 15.45 – 16.30 Uhr
Donnerstags 10.15 – 11.00 Uhr

Mitglieder 1,50 €/Übungseinheit - Nichtmitglieder 3,00 €/Übungseinheit
abgerechnet wird in 10er Blöcken

Die Kurse finden im Übungsraum der TSG am Hagenbachstadion, Neue Reifensteige 41 statt.
Anmeldung vor Ort

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir fördern die Region.

Ihre VR Bank Schwäbisch Hall-Crailsheim eG gehört zu den Banken, die von ihren Mitgliedern getragen wird. Als Genossenschaftsbank fühlen wir uns unseren Mitgliedern und Kunden sowie Menschen der Region besonders verbunden. Deshalb engagieren wir uns für die Region und unterstützen soziale, kulturelle und sportliche Einrichtungen.
www.vrbank-sha.de

VR Bank Schwäbisch Hall-Crailsheim eG

Tauchen

Abteilungsvorsitzender:
Uwe Jäger · Hagenbacher Ring 26 · 74523 SHA
☎ (0791) 53500 · famujaeger@web.de

www.tsg-taucher.de

Neues aus der Tauchabteilung

Im Januar war der Infoabend zum diesjährigen Tauchkurs gut besucht. Nach Ablauf der Anmeldefrist stand fest, dass es sechs neue Taucher auszubilden galt. Fünf Jugendliche und ein Erwachsener wollen die Welt unter Wasser erleben und die Tauchausbildung beginnen. Die Ausbildung gliedert sich in Theorie (dienstags) und Praxis (donnerstags). Im Schenkenseebad erfolgen die ersten Tauchübungen, bevor es dann ins Freiwasser an einen See geht. Wir wünschen unseren Tauchschülern viel Erfolg bei ihren Prüfungen im Juli!

Trainingslager für die Tauchjugend

Vom 28.7.2016 bis 31.7.2016 findet unser Trainingslager am Plansee in Österreich statt. Wir konnten rechtzeitig das Planseecamp reservieren. Somit stehen uns für Taucher ausgerichtete Unterkünfte und eine komplette Füllstation zur Verfügung. Wir freuen uns mit unseren Jugendlichen dieses Jahr im klaren (auch kalten) Wasser eines Bergsees die taucherischen Fähigkeiten zu optimieren.

Schnuppertauchen

Wir hoffen Interesse an unserem schönen Tauchsport geweckt zu haben. Bei uns ist Schnuppertauchen jederzeit möglich. Der richtige Umgang mit Flossen, Maske und Schnorchel sowie Spaß am Tauchsport stehen bei uns an oberster Stelle! Interessierte sind herzlich willkommen!

Uwe Jäger

Judo/Ju-Jutsu/Tai Chi

Abteilungsvorsitzender:
Christian Warnecke · Herderweg 4 · 74523 SHA
☎ (0791) 53010 · info@softwarehaus-warnecke.de

www.judo-sha.de

Gürtelprüfungen

Im November stellten sich Ina Taxis, Lucy Bauer, Timoté Laser und Robin Ziaja der Prüfung zum weiß-gelben Gürtel. Alina Lünnemann und Veit Greifeneder haben nun gelb. Jonas Kühne und Valentin Rösch gehören mit orange-grün jetzt schon klar zu den Fortgeschrittenen.

Seit einer sehr schönen Prüfung am 8. März haben wir richtig viele Blaugurte, worüber wir uns sehr freuen. Diese Prüfung ist schon sehr umfangreich, und die Qualität der gezeigten Würfe muss schon sehr gut sein. Wir gratulieren Daria und Timo Wolfart, Sabrina und Laura Scatamacchia, und Jonas Weippert zu ihrem neuen 2. Kyu.

Außerdem erreichten an dieser Prüfung Ina Taxis und Janis Menzel den gelben Gürtel, Ian Schmetkamp den orange-gelben.

Wettkampf

Zum diesjährigen Osterhasencup schickten wir 2 Teilnehmer der U12. Veit Greifeneder konnte 2 Kämpfe gewinnen und wurde in der Endabrechnung 3. Janik Häußermann konnte ebenfalls einen Kampf gewinnen und ein Unentschieden erreichen. In den anderen Kämpfen hielten sie sich sehr gut und machten es ihren Gegenern über die komplette Kampfzeit schwer. Wieder haben sie gezeigt, dass sie gut mithalten können und viel Kampferfahrung gewonnen.

Laura Kupka startete am folgenden Tag beim Gürtelfarbenturnier in der Altersklasse U18. Sie zeigte ein sehr souveränes Turnier. Jede ihrer drei Gegnerinnen besiegte sie vorzeitig mit Ippon (voller Punkt), und zwar jedes Mal mit einer anderen Technik (einmal Haltegriff, zweimal Ippon für eine Wurftechnik). – Herzlichen Glückwunsch!

Schülermentorenausbildung

Auch dieses Jahr konnten wir wieder einen unserer Jugendlichen für eine Woche auf die Sportschule zur Metorenausbildung schicken. Jakob Sembritzki lernte in dieser Woche viel über Methodik und Didaktik im Anfängerjudo, über das Anleiten von Gruppen, und er hat viele neue Ideen mitgebracht.

Er ist bereits das vierte Vereinsmitglied, das diese Ausbildung genossen hat. Wir freuen uns, dass wir auf diese Weise unseren Trainernachwuchs heranziehen können.

Jakob hilft derzeit im Anfängerkurs mit.

Birgit Sembritzki

Gesundheitssport Männer

Abteilungsvorsitzender:
Günter Gropper · Hartäcker 42 · 74523 SHA
☎ (0791) 59797 · g.gropper@gmx.net

Bleib in Bewegung … komm zur Männerriege

Eine Stunde intensive Bewegung pro Woche schenkt Lebensjahre

Gymnastik: Nach dem Aufwärmen bewegen wir uns mal mit, mal ohne Handgeräte. So mobilisieren und kräftigen wir unseren ganzen Körper. Dehnungs- und Entspannungsübungen runden den Gymnastikteil ab.

Spiele: Fußball und Volleyball in kleinen Gruppen

Geselligkeit: Fröhliche Feste und ein Jahresausflug festigen unsere Gemeinschaft

Ort: Hagenbachhalle (Schulzentrum West) in Schwäbisch Hall

Zeit: jeden Donnerstag (außer in den Schulferien) von 20:00 Uhr bis 21:45 Uhr

Gymnastik

Wanderung im Remstal mit Partnerinnen

Günter Gropper

„Ihr persönlicher Baustein“ – Ihre Möglichkeiten:

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die Vereine im Ausbau und für die funktionale Einrichtung.
Sie werden im OPTIMA Sportpark auf einer Spendentafel deutlich sichtbar verewigt.
Sie erhalten umgehend eine Spendenbescheinigung. Ihre Spende ist 2016 steuerlich wirksam.

Baustein bis 149,- €
Jeder eingebrachte Baustein wird mit einer Spendenbescheinigung honoriert und im Internet auf einer Spendenliste veröffentlicht.

Baustein „Bronze“ ab 150,- €
Ihr Name in **„Bronze“** auf einer Spendentafel im OPTIMA Sportpark!

Baustein „Silber“ ab 250,- €
Ihr Name in **„Silber“** auf einer Spendentafel im OPTIMA Sportpark!

Baustein „Gold“ ab 500,- €
Ihr Name in **„Gold“** auf einer Spendentafel im OPTIMA Sportpark!

Für Unternehmen, Gewerbetreibende und freiberuflich Tätige gibt es folgende Optionen:

Baustein „SHA KLEIN“ ab 500,- €
Ihr Unternehmen auf einer Sponsorentafel im Businessbereich!

Baustein „SHA GROSS“ ab 1.000,- €
Größere Darstellung Ihres Unternehmens auf einer Sponsorentafel im Buisnessbereich!

Unser Spendenkonto:
TSG Schwäbisch Hall 1844 e.V.
Bank: Sparkasse Schwäbisch Hall-Crailsheim IBAN: DE16 6225 0030 0002 0869 81 BIC: SOLADES1SHA
Ansprechpartner und Infos: Alexander Koppenhöfer, Vorsitzender Greenclub u. Geschäftsführer OPTIMA Sportpark,
Mobil: 0172/7256091, alexander.koppenhoefer@unicorns.de.

Mitgliedsbeiträge 2016

Grundbeitrag TSG (jährlich)

Erwachsene aktiv (Erstmitglied)	128,00 €
Erwachsene passiv (Erstmitglied)	60,00 €
Ehegatten (Zweitmitglied)	64,00 €
Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre	54,00 €
Jugendliche und Azubis ab 16 Jahre, Studenten	68,00 €
Familienbeitrag aktiv	208,00 €
Familienbeitrag passiv	94,00 €
Rentner aktiv (Erstmitglied)	66,00 €
Rentner passiv (Erstmitglied)	40,00 €
Rentner - Ehegatten - (Zweitmitglied)	38,00 €
Kursgebühren (10 Übungseinheiten):	
Mitglieder	32,00 €
Nichtmitglieder	64,00 €
Krabbelturnen Kursgebühren (10 Übungseinheiten):	
Mitglieder	15,00 €
Nichtmitglieder	30,00 €
Kindersportschule monatlich (10 Monate/Jahr)	18,00 €

Abteilungsbeiträge (jährlich)

Baseball/Softball	
Aktive	18,00 €
Kinder und Jugendliche	12,00 €
Basketball	
Aktive	12,00 €
Kinder und Jugendliche	6,00 €
Karate	
Aktive	49,00 €
Kinder und Jugendliche	41,50 €
Schwimmen	
Aktive/Kinder	15,00 €
Turnen u. Sport	
allgemeines Turnen	12,00 €
Geräteturnen	40,00 €
Leistungsgruppe	120,00 €
Tauchen	
Jugendliche	15,00 €
ab 18 Jahren (inkl. Tauchversicherung)	54,00 €
Volleyball	
Aktive	15,00 €

Weitere Informationen über die Geschäftsstelle: Tel.: (0791) 53637 · info@tsg-sha.de · www.tsg-sha.de

Scholl
Bäckerei & Konditorei
Backtradition seit 1878

Als Familienbetrieb backen wir täglich frisch nach dem Reinheitsgebot und nur mit selbstgemachtem, natürlichem Vollkornsauerteig. Wir legen größten Wert auf eigene Herstellung mit natürlichen Rohstoffen und regionalen Produkten.

Brot und Kuchen Scholl GmbH
Rottalstr. 14
74523 Schwäbisch Hall

Tel.: 0 79 77 / 91 95 77 - 0
Fax: 0 79 77 / 91 95 77 - 40
www.baeckerei-scholl.de